

Gemeinde Info comunale



Informationsblatt der
Gemeinde Kurtinig a. d. W.
16. Jahrgang | Nr. 2
Juni 2020

KURTINIG • CORTINA

Notiziario del Comune
di Cortina s. s. d. v
16° anno | n. 2
giugno 2020



INHALT INDICE

- 3 Beschlüsse [Delibere](#)
- 5 Gemeinderatssitzung vom Mai 2020
[Sarà rinnovata anche la casa civica](#)
- 7 Ausgestellte Baukonzessionen April–Juni 2020
[Concessioni edilizie rilasciate aprile–giugno 2020](#)
- 8 Abbau architektonischer Barrieren dank Geld vom Staat
[Eliminazione delle barriere architettoniche grazie ai fondi dello Stato](#)
- 9 Zuweisung von Baulosen in der Wohnbauzone „Bichl“
[Assegnati altri tre lotti della zona abitativa](#)
- 9 Die Unkrautbekämpfung mit Dampf ist zu kostspielig
[Troppo costoso il diserbante a vapore](#)
- 10 Nach 49 aktiven Jahren ist Markus Zemmer im Ruhestand
[Markus Zemmer in pensione dopo 49 anni fra i pompieri](#)
- 12 Umzug in das sanierte Kindergartengebäude ist abgeschlossen
[Asilo, trasloco finito, pronti per autunno](#)
- 12 Hinweis: Restmüllbehälter für Mietwohnungen
[Avviso: contenitore per rifiuti residui per appartamenti dati in affitto](#)
- 12 Aussetzung der Einzahlungsfristen von Gemeindesteuern und Gemeindegebühren aufgrund der Corona-Pandemie
[Sospensione delle scadenze dei pagamenti di tributi e tariffe comunali a causa del corona virus](#)
- 13 Gesichtsmasken im Briefkasten [Distribuite in paese 500 mascherine](#)
- 14 Coronakrise: Land geht autonomen Südtiroler Weg
[Emergenza Coronavirus: la Provincia sceglie una via autonoma](#)
- 16 Erster Gottesdienst nach der Pandemie [La prima messa dopo pandemia](#)
- 16 Aufrichtiges Beileid [Sincere condoglianze](#)
- 17 Der VKE überreicht Geschenke an die kleinen „Helden“
[Dal VKE regali ai “bimbi eroi”](#)
- 18 Lebensmittelgutscheine [Buoni pasto per le famiglie](#)
- 19 Glückwünsche [Auguri](#)
- 20 Pfarrgemeinderat [Consiglio parrocchiale](#)
- 22 Grundschule Kurtinig [Scuola elementare](#)
- 23 Mittelschule Salurn [Scuola media](#)
- 23 Aus den Vereinen [Dalle associazioni](#)
- 30 Wichtige Informationen [Informazioni utili](#)

IMPRESSUM COLOFONE

Informationsblatt der Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße,
Tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it
[Bollettino d'informazione del Comune di Cortina sulla Strada del Vino](#),
tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Auflage / *Tiratura*: 350 copie

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kurtinig / *Proprietario ed editore*: Comune di Cortina

Presserechtlich Verantwortlicher / *Direttore responsabile*: Reinhold Giovanett

Koordination / *coordinazione*: Waltraud Andergassen

Übersetzungen der Gemeinde-Texte / *Traduzioni dei testi del Comune*: Heidrun Clementi

Redaktion / *Redazione*: Manfred Mayr, Petra Mayr Gamper, Bruno Tonidandel

Design & Layout / *Grafica & layout*: Ulrike Teutsch Schwingshackl

Ermächtigung des Landesgerichts Bozen vom 4. 11. 2005 – Nr. 18 / 2005
Autorizzazione del tribunale di Bolzano del 4/11/2005 – n. 18 / 2005

Frau Dr. Natalia Polosatova

Ordinationszeiten:
siehe „Wichtige Hinweise“
auf Seite 30/31

Dott.ssa. Natalia Polosatova

Consultorio medico:
vedi “Informazioni utili”
a pagina 30/31

Öffnungszeiten der Gemeindeämter

Montag, Mittwoch, Freitag:
9–12 Uhr

Donnerstag: 15–18 Uhr

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@gemeinde.kurtinig.bz.it

Orario d'apertura degli uffici comunali

Lunedì, mercoledì e venerdì:
ore 9–12

Giovedì: ore 15–18

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@comune.cortina.bz.it

Grundbuch- und Katasterauszüge
können im Meldeamt angefordert
werden.

*Estratti tavolari e catastali possono
essere richiesti presso l'ufficio
anagrafe.*

Jahresabo für
Nichtansässige: 15 €
*Abbonamento annuale
per i non residenti € 15*

Mitteilung der Redaktion

Die Dorfzeitung erscheint viermal
jährlich (Ende März, Ende Juni, Ende
September und Ende Dezember).

Die Artikel und Fotos (jpg, tiff, pdf)

können jederzeit an folgende

E-Mail-Adresse geschickt werden:

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Comunicazione della redazione

*Il notiziario comunale viene pubbli-
cato quattro volte all'anno (fine
marzo, fine giugno, fine settembre
e fine dicembre). Gli articoli e le foto
(jpg, tiff, pdf) possono essere inviate
al seguente indirizzo e-mail:*

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Beschlüsse Delibere

Seit Februar 2020 fanden im Rathaus der Gemeinde Kurtinig 11 Sitzungen des Gemeindeausschusses statt, in deren Rahmen u.a. folgende Maßnahmen getroffen wurden:

Beschlüsse öffentliche Arbeiten

Realisierung eines Kreisverkehrs auf der L.S. 20 beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig a.d.W.

Beauftragung des Dr. Ing. Stefano Moser (Engineering GmbH) aus Bozen mit der Bauleitung und der Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase für € 15.098,72

Eingriffe zum Abbau der architektonischen Barrieren im Rathaus (Artikel 30 des Gesetzesdekretes 30. April 2019, Nr. 34)

Genehmigung des Endstandes der Arbeiten vom 24.02.2020, des Maßbuches Nr. 1, des Buchhaltungsregisters Nr. 1, der Zahlungsbescheinigung Nr. 1 und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten und Liquidierung von € 35.307,15 an die Fa. Center Lift GmbH

Versetzung der Luftmessstation

Beauftragung der Baucon aus Bozen mit den technischen Leistungen zur Versetzung der Luftmessstation für € 2.918,24

Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten zur Gewährleistung der Sicherheit auf verschiedenen Gemeindestraßen (Artikel 30, Absatz 14ter, des Gesetzesdekretes vom 30. April 2019, Nr. 34)

Auftragserteilung an die Varesco GmbH aus Neumarkt für € 11.584,51

Zahlungen

€ 300,00 als Mitgliedsbeitrag für Ehrenamtliche an den Bibliotheksverband Südtirol für das Jahr 2020

€ 3.594,26 für den Mülleinsammel- und Entsorgungsdienst der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland / Saldo Jahr 2019 / Akonto Jahr 2020

€ 220,00 als ordentlichen Beitrag an das Klimabündnis Jahr 2020

€ 35.680,81 als Investitionsbeitrag an die Freiwillige Feuerwehr Kurtinig für den Ankauf von Uniformen

€ 1.947,60 als Mitgliedsbeitrag an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland für das Jahr 2020

Verschiedenes

Beitritt zur Vereinbarung und Aktivierung des Kundenbetreuungsdienstes. Ausgabenverpflichtung für die laufenden Stromkosten – 3 Jahre (Fälligkeit 26.02.2023)

Abschluss einer Hagel- und Frostschutzversicherung über die Raiffeisenkasse Salurn Gen.m.b.H. für die gemeindeeigenen Weingüter bis 31.12.2020 für € 1.677,33

Beauftragungen

Frau Dr. Arch Natalia Holguin aus Neumarkt mit der Erhebung und Präsentation von in den letzten Jahren durchgeführten Maßnahmen

und Aktionen sowie umgesetzten Projekten, im Sinne einer bürgerfreundlichen, umweltschonenden, ökologischen, energiebewussten und nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde Kurtinig adW. für € 3.600,00

Fa. Pojer G.m.b.H. aus Kurtinig mit der Durchführung von Arbeiten an den öffentlichen Grünanlagen im Jahr 2020 für € 11.488,74

Fa. Center Lift srl aus Cles mit der ordentlichen Wartung und der Assistenz bei den periodischen Kontrollen des Aufzuges im Rathaus für den Zeitraum 2020 bis 2024 für € 2.440,00

Fischer Consulting KG mit der Beratung und der Unterstützung der Organisationsentwicklung und Strukturanpassung der Gemeinde Kurtinig a.d.W. für € 5.000,00

Fa. I&S Ingegneria e Sicurezza Degasperi GmbH aus Bozen mit der periodischen Überprüfung der Aufzüge in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Kurtinig adW. im Zeitraum vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2023 für € 1.150,66

Fa. Amonn Office GmbH aus Bozen mit der Lieferung und der Installation eines Clevertouch LED Touch-Display IMPACT PLUS High Precision für den Sitzungssaal im Rathaus für € 8.804,93

Fa. Dolomit Electronic des Schmid Christian aus Brixen mit der Lieferung eines Laserprojektors und eines Wirelessübertragers HDMI WL40E für die Audio- und Videoanlage im Haus Curtinie für € 9.252,48

Gewährung von ordentlichen Beiträgen Jahr 2020:

KVW-Seniorenclub	423,00 €
Acli Cortina	200,00 €
KVW-Ortsgruppe	200,00 €
Musikkapelle	2.000,00 €
Bildungsausschuss	2.130,00 €
Bildungsausschuss Landesbeitrag	997,50 €
Freilichtspiele Südtiroler Unterland	300,00 €
Jugendzentrum Westcoast	300,00 €
Südtiroler Bäuerinnenorganisation	200,00 €
Bauernbund	1.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr	4.500,00 €
Amateursportverein	12.560,00 €

Entscheide

Beauftragung der Firma Eco-Center AG aus Bozen mit der Durchführung von Trinkwasseranalysen im Gemeindegebiet von Kurtinig adW. – Jahr 2020 für € 1.549,40

Genehmigung des Angebotes des Malers Ivan Pojer betreffend die Malerarbeiten im Gemeindefeuerhaus in Höhe von € 1.334,07

Zuweisung der Geldmittel an die italienische Schuldirektion "Unterland" von Neumarkt für das Jahr 2020 – € 440,00

Beauftragung der Firma MGM GmbH mit zusätzlichen Elektrikerarbeiten im Außen- und Innenbereich des Kindergartens von Kurtinig für € 1.343,22

Beauftragung der Firma MGM GmbH mit der Verlegung des Glasfaserkabels im Kindergarten Kurtinig für € 1.098,00

Beauftragung des Kunstschmiedes Theo Deola mit der Durchführung von verschiedenen

Öffnungszeiten Recyclinghof Kurtinig 1. Juli bis 30. Sept. 2020

Orari di apertura del
centro riciclaggio
di Cortina
dal 1° luglio al
30 settembre 2020



Sa	04.07.20	9.00–11.00
Fr/Ve	10.07.20	17.00–19.00
Fr/Ve	17.07.20	17.00–19.00
Fr/Ve	24.07.20	17.00–19.00
Sa	01.08.20	9.00–11.00
Fr/Ve	07.08.20	17.00–19.00
Fr/Ve	14.08.20	17.00–19.00
Fr/Ve	21.08.20	17.00–19.00
Fr/Ve	28.08.20	17.00–19.00
Sa	05.09.20	9.00–11.00
Fr/Ve	11.09.20	17.00–19.00
Fr/Ve	18.09.20	17.00–19.00
Fr/Ve	25.09.20	17.00–19.00

Schmiedearbeiten im Kindergarten Kurtinig für € 2.867,00

Beauftragung der Firma Emmetel mit der Verlegung des Glasfaserkabels vom Haus Curtinie bis zum Kindergarten für € 605,12

Genehmigung des Angebotes der Tischlerei Ludwig Josef für die Lieferung und Montage von Regalen für die Grundschule Kurtinig in Höhe von € 2.293,60

Ausgabenverpflichtung für Ausgaben der Ämter zur Abwicklung der Verwaltungstätigkeit – Jahr 2020 in Höhe von € 2.318,00

Beauftragung der Firma Ranzi KG aus Margreid mit der Lieferung von Dispensern für die gemeindeeigenen Weingüter für € 275,00

Abschluss einer KFZ-Versicherung für das Gemeindefahrzeug Modell Piaggio Tipper 4x4 S.L. Porter beim Versicherungsbroker Assiconsult aus Bozen – Zeitraum 13.04.2020 -13.04.2021 in Höhe von € 379,00

Maßnahmen zur Eindämmung des Virus Covid-19 – Ankauf bei der Firma Hesta GmbH aus Neumarkt von 500 wiederverwendbaren Mundschutzmasken für die Bevölkerung für € 1.586,00

Beauftragung der Trojer Gastrodesign GmbH aus Bozen mit der Reparatur der Spülmaschine im Haus Curtinie für € 305,24

Periodische Eichung des Wiegsystems Fab. Dini Argeo mod. DFWL (S/N: 0100527349) Tragkraft 300 kg beim Recyclinghof der Gemeinde Kurtinig a.d.W.: Auftragserteilung an die Firma Simatec KG aus Nals (Bz) für € 305,00

Ankauf von Medien in deutscher Sprache bei der Buchhandlung Alte Mühle KG des Schölzhorn Matthäus aus Meran für die Öffentliche Bibliothek für € 2.500,00

Finanzierungsbeitrag am Lehr- und Verwaltungsbetrieb Haushaltsjahr 2020 der Mittelschule Salurn für € 880,00

Beauftragung des Bibliotheksverbands Südtirol mit dem Folieren von Medien für die Öffentliche Bibliothek für € 542,50

Beauftragung der Firma Stuga KG aus Barbiano (BZ) für die Kontrolle der Trinkwasseraufbereitungsanlage für € 840,58

Aufzug im Rathaus von Kurtinig a.d.W. – Erweiterung Garantieleistung auf 10 Jahre – Auftragserteilung an die Firma Centerlift srl aus Cles (TN) für € 976,00

Da febbraio presso il municipio del Comune di Cortina hanno avuto luogo 11 sedute della Giunta comunale durante le quali sono stati presi i seguenti provvedimenti:

Delibere lavori pubblici

Realizzazione di una rotatoria sulla S.P. 20 presso la variante nord del Comune di Cortina s.S.d.V.

Conferimento incarico al dott. Ing. Stefano Moser (Engineering Srl) di Bolzano per la direzione lavori e il coordinamento di sicurezza nella fase di esecuzione per € 15.098,72

Interventi per l'abbattimento delle barriere architettoniche nel municipio (articolo 30 del decreto legge 30 aprile 2019, n. 34)

Approvazione dello stato finale dei lavori del 24.02.2020, del libretto delle misure n. 1, del registro di contabilità n. 1, del certificato di pagamento n. 1 e del certificato di regolare esecuzione dei lavori e liquidazione dell'importo di € 35.307,15 alla ditta Center Lift srl

Spostamento della stazione di misura dell'aria

Conferimento incarico alla Baucon di Bolzano per le prestazioni tecniche per € 2.918,24

Manutenzione straordinaria per la messa in sicurezza di diverse strade comunali (articolo 30, comma 14ter, del decreto legge 30 aprile 2019, n. 34)

Conferimento incarico alla Varesco srl di Egna per € 11.584,51

Pagamenti

€ 300,00 come contributo associativo per volontariato al "Bibliotheksverband Südtirol" per l'anno 2020

€ 3.594,26 per il servizio di raccolta dei rifiuti urbani e servizio di smaltimento della comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina / saldo anno 2019 / acconto anno 2020

€ 220,00 come contributo ordinario all'Alleanza del Clima e.V. anno 2020

€ 35.680,81 come contributo per investimenti a favore del Corpo dei Vigili del Fuoco Volontari di Cortina per l'acquisto di divise

€ 1.947,60 come contributo associativo dell'anno 2020 alla Comunità Comprensoriale Oltradige – Bassa Atesina

Varie

Adesione alla convenzione e attivazione centro di assistenza operativa. Impegno di spesa per le spese correnti di energia elettrica – 3 anni (scadenza 26.02.2023)

Stipulazione di un'assicurazione contro la grandine ed antigelo tramite la Cassa Rurale Soc. Coop. di Salorno per i vigneti comunali fino al 31.12.2020 per € 1.657,33

Incarichi

Sig.ra arch. Natalia Holguin di Egna per il rilievo e la presentazione dei provvedimenti e progetti eseguiti negli ultimi anni nell'ambito di uno sviluppo ambientale, ecologico, energetico e sostenibile del Comune di Cortina s.S.d.V. per € 3.600,00

Ditta Pojer s.r.l. di Cortina per l'esecuzione di lavori presso il verde pubblico nell'anno 2020 per € 11.488,74

Ditta Center Lift srl di Cles per la manutenzione ordinaria e l'assistenza durante le verifiche periodiche dell'ascensore presso il municipio per il periodo dal 2020 fino al 2024 per € 2.440,00

Fischer Consulting sas per la consulenza e l'assistenza dello sviluppo organizzativo ed adeguamento strutturale del Comune di Cortina s.S.d.V. per € 5.000,00

Ditta I&S Ingegneria e Sicurezza Degasperi srl di Bolzano per le verifiche periodiche degli ascensori negli edifici pubblici a Cortina s.S.d.V. nel periodo dal 01/01/2020 fino al 31/12/2023 per € 1.150,66

Ditta Amonn Office srl di Bolzano per la fornitura e l'installazione di un Clevertouch LED Touch-Display IMPACT PLUS High Precision per la sala riunioni nel municipio per € 8.804,93

Ditta Dolomit Electronic di Schmid Christian di Bressanone per la fornitura di un proiettore laser con trasformatore wireless HDMI WL40E per il Centro Curtinie per € 9.252,48

Concessione di contributi ordinari anno 2020:	
KVW Seniorenclub.....	423,00 €
Circolo Acli	200,00 €
KVW-Ortsgruppe.....	200,00 €
Musikkapelle.....	2.000,00 €
Bildungsausschuss.....	2.130,00 €
Comitato Educazione Permanente..	997,50 €
Freilichtspiele Südtiroler Unterland.	300,00 €
Jugendzentrum Westcoast.....	300,00 €
Südtiroler Bäuerinnenorganisation .	200,00 €
Bauernbund.....	1.000,00 €

Vigili Volontari del Fuoco.....4.500,00 €
Amateursportverein12.560,00 €

Determine

Conferimento incarico alla ditta Eco-Center S.p.A. di Bolzano per l'esecuzione di analisi acque destinate al consumo umano nel territorio comunale di Cortina sSdV. – anno 2020 per € 1.549,40

Approvazione dell'offerta del pittore Ivan Pojer concernente i lavori da pittore nella casa municipale di € 1.334,07

Assegnazione dei mezzi finanziari alla direzione didattica in lingua italiana "Bassa Atesina" di Egna per l'anno 2020 – € 440,00

Incarico alla ditta MGM srl con lavori da elettricista aggiuntivi all'esterno ed interno della struttura della scuola materna di Cortina per € 1.343,22

Incarico alla ditta MGM srl con la posa della fibra ottica nella scuola materna di Cortina per € 1.098,00

Incarico alla ditta da fabbro Theo Deola con l'esecuzione di diversi lavori da fabbro nella scuola materna di Cortina per € 2.867,00

Incarico alla ditta Emmetal con lo spostamento della fibra ottica dal Centro Curtinie fino alla scuola materna per € 605,12

Approvazione dell'offerta della falegnameria Ludwig Josef concernente la fornitura e montaggio di scaffali per la scuola elementare di Cortina nell'importo di € 2.293,60

Impegno di spesa per le spese degli uffici per lo svolgimento dell'attività amministrativa – anno 2020 di € 2.318,00

Conferimento incarico alla ditta Ranzi sas di Magré per la fornitura di dispenser per i vigenti comunali per € 275,00

Stipulazione di un'assicurazione per il veicolo comunale modello Piaggio Tipper 4x4 S.L. Porter presso i broker assicurativo Assiconsult di Bolzano – periodo 13/04/2020 – 13/04/2021 nell'importo di € 379,00

Misure di contenimento della diffusione del virus Covid19 – Acquisto presso la ditta Hesta srl di Egna di 500 mascherine protettive riutilizzabili per la popolazione per € 1.586,00

Conferimento incarico alla ditta Trojer Gastro-design srl di Bolzano per la riparazione della lavastoviglie nel Centro Curtinie per € 305,24

Taratura periodica del sistema di pesatura Fab. Dini Argeo mod. DFWL (S/N: 0100527349) portata 300 kg, presso il centro di riciclaggio di Cortina s.S.d.V.: affidamento incarico alla ditta Simatec sas di Nalles (BZ) per € 305,00

Acquisto di media in lingua tedesca presso la Libreria Alte Mühle sas di Schölzhorn Matthäus di Merano per la Biblioteca pubblica per € 2.500,00

Partecipazione al finanziamento dell'attività didattica ed amministrativa esercizio di bilancio 2020 della Scuola media di Salorno per € 880,00

Affidamento dell'incarico al Bibliotheksverband Südtirol per la federazione di media per la Biblioteca pubblica per € 542,50

Conferimento incarico alla ditta Stuga sas di Barbiano (BZ) per il controllo dell'impianto dell'approvvigionamento idrico per € 840,58

Ascensore nel Municipio di Cortina s.S.d.V. – estensione della garanzia a 10 anni – affidamento dell'incarico alla ditta Centerlift srl di Cles (TN) per € 976,00

„Ein strahlend weißes Lächeln – kein Traum mehr!“

Studio
VITALIS DENTIS,
Porec (Kroatien)

Kleinbus fährt Sie.

Für alle Infos kontaktieren Sie uns einfach unter Tel. 320 2338269.
Wir erstellen Ihnen gerne gratis einen Kostenvoranschlag.

Gemeinderatssitzung vom Mai 2020

Sarà rinnovata anche la casa civica

Die Abschlussrechnung wurde einstimmig vom Gemeinderat gutgeheißen. Aber der Reihe nach. Wie gewohnt gab der Bürgermeister zu Beginn wichtige Informationen bzw. Hinweise zu aktuellen Themen. Der Bürgermeister berichtet von der Videokonferenz mit der Fischer Consulting Group 19 im Beisein des Bürgermeisters, Gemeindegerechters und allen Mitarbeitern des Verwaltungsbereichs. Er erinnert die Räte an die Ausgangssituation bzw. den Grund für dieses Projekt, nämlich die Verbesserung der internen Kommunikations- und Informationsflüsse, die Optimierung der Arbeitsorganisation, Festlegung der Rollen und Verantwortlichkeiten sowie Konflikte zu bereinigen und Teambildung zu fördern.

Bei einem gemeinsamen Treffen wurden die Arbeitsorganisation, Ablauf und Timing der Beschlüsse besprochen und themenbezogene Organisationsaspekte vertieft. In der Woche vom 21.5.2020 wurde noch ein Workshop abgehalten zu den Themen Feedback geben und nehmen, Fehlerkultur.

Bezüglich Covid-19 Ausnahmezustände informiert der Bürgermeister, dass der Ausnahmezustand im Großen und Ganzen sehr gut abgelaufen sei, abgesehen von kleinen Ausnahmen, die es immer und überall gibt. Die Bevölkerung hat sich sehr verantwortungsbewusst verhalten. Wie bekannt, hat die Gemeindeverwaltung versucht, die Krise im Rahmen ihrer Möglichkeiten so gut als möglich zu managen. So hat die Gemeinde Halstücher und zusätzlich 500 Masken angekauft und an die Haushalte verteilt. Lobend hervorzuheben ist die Unterstützung durch die freiwillige Feuerwehr welche die Masken und Halstücher verteilt hat. Ebenso hat man als Gemeindeverwaltung versucht die Abwicklung der Lebensmittelgutscheine mit dem Konsumverein so einfach wie möglich zu gestalten. Der Konsumverein hat noch 10% auf den Wert als Spende dazu gegeben. Derzeit gibt es nur zwei Bezugsberechtigte zu 150 € und 450 €. Diese Gutscheine sind jeweils pro Monat zu verstehen bzw. von April bis Juli. Abschließend

bedankte sich der Bürgermeister bei der öffentlichen Bibliothek, welche in dieser Zeit die Zustellung der Bücher an die Haushalte organisiert hat.

Weiters erinnert der Bürgermeister, dass der Staatsbeitrag über 11.597,90 € für die Kleingemeinden bereits im Haushalt eingebaut wurde und der Baubeginn spätestens innerhalb 15.5.2020 erfolgen muss. Der Baubeginn erfolgt am 11.5.2020 und die Arbeiten werden von der Firma Varesco durchgeführt. Ebenso wird mit der heutigen Bilanzänderung ein weiterer Betrag von 50.000 € durch den Staat eingebaut, Baubeginn ist in diesem Falle innerhalb Oktober 2020. Mit diesem Betrag wird der gesamte Moosweg asphaltiert und ein Stück Gehsteig auf der Weinstraße gegenüber dem Kurtinigerhof realisiert.

Was die Wohnbauzone betrifft sind derzeit von zwölf Baulosen drei definitiv zugewiesen. Für weitere drei Baulose besteht ein konkretes Interesse und unabhängig davon besteht ein reges Interesse durch Anfragen. Das heißt, dass man ob der Zuweisung aller Baulose nicht beunruhigt ist.

Bezüglich der öffentlichen Arbeiten erinnert der Bürgermeister daran, dass der Kreisverkehr insgesamt 378.000 € kostet, davon gehen 35.000 € zu Lasten der Gemeinde. Es sind dies die Kosten

für die Planung, Enteignung und die öffentliche Beleuchtung für den geplanten Gehsteig. Die entsprechende Konvention mit dem Land ist unter Dach und Fach. Wir warten nur mehr auf die Absegnung durch die Landesregierung, sodass der Realisierung nichts mehr im Wege steht. Das Verfahren für die Enteignung und die zeitweilige Besetzung wird in der Zwischenzeit eingeleitet und mit den Schätzdaten des Landes integriert. Ein weiteres wichtiges Projekt laut Verwaltungsprogramm betrifft die Realisierung des übergemeindlichen Skateparks mit den Lärmschutzwänden entlang der Brenner Eisenbahnlinie. „Wir sind jetzt knapp 6 Jahre mit der Realisierung dieses Projektes dabei. Kostenpunkt 532.000 €, davon ist es gelungen einen Großteil von Landesgeldern zu bekommen. Die große Herausforderung lag darin mit den Staatsbahnen zu einem Ende zu kommen. Eine Herkulesaufgabe für eine Kleingemeinde. Freilich für die Jugend hat es den Anschein gehabt, dass die Gemeinde alles im Sand verlaufen lässt bzw. sich niemand um dieses Projekt mehr kümmert“, sagt der Bürgermeister. „Die Geduld und die Beharrlichkeit im Hintergrund haben sich ausgezahlt, denn wir haben im Januar den Sichtvermerk durch die Staatsbahnen für das Projekt erhalten. Ich danke dem



WALTER MEINRAD

HANDWERKERSTR. 10

39040 KURTINIG

Tel. 0461 658613

Fax 0461 658163

info@waltermeinrad.it



HOTEL ***

KURTINIGERHOF

Weinstraße 7

39040 Kurtinig

Tel. 0471 817142

Fax 0471 817783

info@kurtinigerhof.it

RESTAURANT · PIZZERIA

Gutbürgerliche Küche

Herzhafte Pizzas aus dem Holzofen

Landeshauptmann und Herrn Martin Ausserdorfer von der STA, welche mir sehr geholfen haben“, so der Bürgermeister weiter. In diesem Zusammenhang wurden für die Lärmschutzwände 110.000,00 € im Haushalt vorgesehen, welche vom Land nach der Unterzeichnung einer entsprechenden Vereinbarung mittels Dekret für die Gemeinde verfügbar sein werden. Zeitlich erfolgt zuerst die Realisierung der Lärmschutzwände und in Folge die Verlegung der Luftmessstation mit der Realisierung des Skateparks.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde die Vereinbarung zur Ergänzung und Abänderung des Dienstleistungsvertrages vom Februar 2016 mit dem Südtiroler Einzugsdienst einstimmig genehmigt.

Mit Spannung wurde der Tagesordnungspunkt betreffend die Genehmigung der Abschlussrechnung erwartet. Die vorgelegte Abschlussrechnung für das Jahr 2020 beläuft sich auf knapp 2,7 Mio. €. Die laufenden Ausgaben laut Titel 1 schlagen mit 926 Mio. € zu Buche. Die Ausgaben auf Kapitalkonten sprich Investitionen, laut Titel 2 insgesamt 1,2 Mio. € betreffen mit knapp 760.000 € die Sanierung des Kindergartens, mit 335.000 € die öffentlichen Arbeiten für die Infrastrukturen in der neuen Wohnbauzone Bichl, für 50.000 € wurden Asphaltierungsarbeiten durchgeführt, mit 54.000 € wurden im Rathaus ein Aufzug errichtet und weitere architektonische Barrieren abgebaut. Rund 20.000 € wurden der Freiwilligen Feuerwehr für den Ankauf eines neuen Mannschaftswagens zur Verfügung gestellt. „Von den 1,2 Mio. € an Investitionen betreffen 492.760,46 € EU-Beiträge, rund 78.986,67 € Beiträge des Staates, 464.422,52 € Beiträge des Landes. Der Anteil der Eigenmittel betrifft 192.802,24 €, das heißt,

dass es der Gemeinde gelungen ist 85% der Investitionsausgaben durch EU-, Staats- und Landesbeiträge zu finanzieren“, sagt der Bürgermeister mit sichtlichem Stolz. „Als Kleingemeinde sind wir aufgrund der knappen Ressourcen gezwungen jede Blume entlang des Weges zu pflücken, um es bildlich auszudrücken“.

Die Ausgaben für Personalkosten betragen 228.409,98 €, was bei 3,80 Vollzeitäquivalenten einem durchschnittlichen Betrag von 60.079,83 € pro Bediensteten betrifft. Der Betrag hat sich im Vergleich zu 2018 um 11.156 € gleich 15,67% reduziert. Das durchschnittliche Dienstalder beträgt 27,38 Jahr. Der Wert ist hoch, nachdem in den nächsten zwei Jahren, zwei Mitarbeiter in den Ruhestand treten. Was die Entwicklung der Verschuldung der Gemeinde Kurtinig betrifft, erinnert der Bürgermeister daran, dass diese im Jahre 2012 noch 3.052.957,85 € betrug. Mit der Abschlussrechnung 2019 beträgt die Verschuldung 1.749.270,16 €; Ende 2020 wird die Verschuldung 1.514.123,35 € betragen und wird sich somit in acht Jahren halbiert haben. Laut einheitlichem Strategiedokument wird der Schuldenstand im Jahr 2022 weiter sinken, und zwar auf 1.025.981,31 €. Die effektive Belastung für die Rückzahlung von Darlehen beläuft sich laut Abschlussrechnung 77.480,42 €. „Die Gesamtbelastung beträgt 224.664,82 €, davon werden 196.791,08 € vom Land durch Beiträge bezahlt, was bei einem Einwohnerstand von 658 (31.12.2019) einer Belastung von 117,75 € pro Bürger entspricht“, sagt der Bürgermeister. „Diese Zahlen belegen, dass wir als Kleingemeinde umsichtig und effizient verwaltet haben. Dank Landesbeiträgen ist es uns gelungen, wichtige Infrastrukturen und Investitionen für das Dorf zu schaffen, es damit lebens- und lebenswert zu machen und gleichzeitig

die Verschuldung zu reduzieren“, informiert der Bürgermeister weiter.

Der Verwaltungsüberschuss beträgt 319.704,93 €, davon beträgt der frei verfügbare Teil für Investitionen 262.321,69 €. Dieser für unsere Kleingemeinde überwältigende Verwaltungsüberschuss ergibt sich zum Großteil aus dem großen Abschlag bei der Ausschreibung der öffentlichen Arbeiten für die Infrastrukturen der Wohnbauzone. Rund 162.719,00 € werden für den Skatepark vorgesehen. Um knapp 10.000 € werden die Beamten im Haus Curtinie auf den letzten technischen Stand gebracht, nachdem die bestehende Anlage nicht mehr den aktuellen Erfordernissen entspricht und auch wartungsintensiver geworden ist. Mit knapp 9.000 € wird ein multimedialer Clevertouch Bildschirm angekauft. Damit wird den digitalen Anforderungen der Baukommission, aber auch der Möglichkeit von Videokonferenzen Rechnung getragen. Rund 6.000 € werden für die Enteignung und Besetzung im Zusammenhang mit dem Kreisverkehr „Gmoan“ vorgesehen und 4.125 € für den Laminatboden des Kindergartens im Dachgeschoss. Die restlichen 107.367,40 € werden für die energetische Sanierung des Bürgerhauses vorgesehen. „Im Sinne der Gemeindepolitik, welche auf die Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, planen wir die energetische Sanierung des Bürgerhauses, damit sind alle öffentlichen Gebäude energetisch saniert“ sagt der Bürgermeister. „Geplant sind die Drainage der Fundamente, die Außendämmung, dreifachverglaste Fenster und eventuell die Dachstuhlisolierung, wobei man die Gelegenheit der Kumulierbarkeit der Beiträge, welche vom Amt für Energie und der Klimahausagentur in Form des „conto termico“ für die einzelnen Eingriffe möglich machen. Ziel ist es, wie in Vergangenheit, die Möglichkeit der Fördergelder und Maßnahmen zum Wohle und im Interesse der Dorfgemeinschaft und des Gemeindehaushaltes bestmöglich zu nutzen“, sagt der Bürgermeister weiter.

Zum Abschluss wurde die Abschlussrechnung einstimmig genehmigt und der Bürgermeister dankte allen für die Zusammenarbeit. Damit wurde die zweite Gemeinderatssitzung mittels Videokonferenz abgeschlossen.



PICHLER JOSEF
ERDBEWEGUNGSARBEITEN – HOCH- UND TIEFBAU
MOVIMENTO TERRA – COSTRUZIONI – INFRASTRUTTURE



WOGL
www.woگل.it

MONTAN / MONTAGNA (BZ) · Tel. +39 0471 81 99 50 · www.pichlerjosef.com · www.woگل.it

Nell'ultima seduta del Consiglio comunale di Cortina, durante la quale è stato anche approvato il conto consuntivo, è emerso un avanzo amministrativo di 360 mila € dovuto al ribasso derivante dai lavori per la realizzazione della nuova zona abitativa del paese. È stato deciso che di questi 360 mila €, 262 mila € potranno essere impegnati per lavori e migliorie varie. Tanto per fare un esempio, 127 mila € saranno destinati all'annoso progetto dell'area skatepark nella zona del vecchio casello ferroviario, ora abbandonato dopo la costruzione del sottopasso ferroviario che ha eliminato il passaggio a livello. Due le opere previste con inizio dei lavori presumibilmente nel mese di luglio per le barriere antirumore lungo la linea ferroviaria e verso il mese di novembre per la vera e propria area skatepark.

La somma di 9 mila € sarà invece impiegata per il rinnovamento tecnologico di casa Curtinie con l'acquisto di un audio-video, più un monitor per il Municipio da utilizzare per le sedute in vista della digitalizzazione dell'ufficio tecnico comunale e uno schermo indispensabile per le videoconferenze.

Per l'esproprio e l'occupazione di terreno in vista dei lavori per lo spostamento della rotatoria a nord di Cortina saranno destinati 6 mila €, mentre 4 mila € andranno a coprire ulteriori interventi per la scuola materna di lingua tedesca.

Un bel gruzzolo, 107 mila €, sarà destinato al risanamento della casa civica, l'edificio sito proprio in Piazza San Martino, dove sono dislocati l'ambulatorio medico, la sede del circolo delle Acli, la sede del club anziani e i servizi sociali. I lavori da compiere vanno dal drenaggio al rinnovo dei pavimenti, dal cappotto alla sostituzione degli infissi al controllo del tetto e alla sostituzione della caldaia. L'obiettivo, secondo il sindaco Manfred Mayr, è di ottenere il livello C di Casa Clima, indispensabile per accedere ad un contributo provinciale del 60% a fondo perduto.

Con una variazione di bilancio inoltre sono a disposizione 62 mila € che saranno destinati al rinnovo del manto stradale di alcune vie del paese, come via Paludi, il tratto di Strada del Vino nei pressi dell'albergo "Kurtinigerhof", drenaggio della sede stradale davan-

STRASSENBENENNUNG NEUE WOHNBAUZONE

Die Gemeindeverwaltung ruft die Bevölkerung von Kurtinig auf, innerhalb **10. Juli 2020** Vorschläge zur Benennung der Straße in der neuen Wohnbauzone in der Gemeinde abzugeben
(Tel. 0471 817141).

DENOMINAZIONE STRADA NUOVA ZONA EDILIZIA

L'amministrazione comunale invita la popolazione di Cortina di presentare entro il **10 luglio 2020** proposte per la denominazione della strada della nuova zona edilizia (0471 817141).

ti all'ex bar Pojer. L'importo di 1.700 € servirà per installare la segnaletica verticale e un tratto di illuminazione pubblica.

Ausgestellte Baukonzessionen April–Juni 2020

Concessioni edilizie rilasciate aprile–giugno 2020

Nr. n.	Datum Data	Konzessionsinhaber Titolare della concessione	Beschreibung Arbeiten Descrizione lavori	Lage Bau Ubicazione
3	12.03.2020	Sanin Kurt	Bau einer landwirtschaftlichen Remise und Errichtung einer Erstwohnung am geschlossenen Hof Costruzione di una rimessa agricola e realizzazione di un appartamento presso il maso chiuso	G.P./p.f. 233/11, 233/12
4	17.03.2020	Thaler Robert	Abbruch und Wiederaufbau des Schwimmbades Demolizione e ricostruzione della piscina	B.P./p.ed. 123
5	24.03.2020	Zemmer Veronika	Errichtung einer Holzlege Realizzazione di una legnaia	G.P./p.f. 168
6	10.04.2020	Gemeinde Kurtinig Comune di Cortina	Errichtung einer multifunktionellen Schutzwand Realizzazione di un muro di protezione multifunzionale	B.P./p.ed. 40
7	20.05.2020	Schwiebacher Bernd	Umbau, Sanierung und Umgestaltung des Wohngebäudes Ristrutturazione, risanamento e modifica della casa d'abitazione	B.P./p.ed. 77
8	26.05.2020	Gemeinde Kurtinig Comune di Cortina	Realisierung eines Kreisverkehrs auf der L.S. 20 beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig a.d.W. Realizzazione di una rotonda stradale sulla S.P. 20 presso la variante nord del Comune di Cortina s.S.d.V.	G.P./p.f. 287/2 – 293/1
9	26.05.2020	Gemeinde Kurtinig Comune di Cortina	Versetzung der Luftmessstation Spostamento della stazione per la misurazione dell'aria	G.P./p.f. 233/1 K.G. Kurtinig/C.C. Cortina
10	26.05.2020	Gemeinde Kurtinig Comune di Cortina	Errichtung eines übergemeindlichen Skateparks Realizzazione di uno skatepark sovracomunale	B.P./p.ed. 40 K.G. Kurtinig/C.C. Cortina

Abbau architektonischer Barrieren dank Geld vom Staat

Eliminazione delle barriere architettoniche grazie ai fondi dello Stato

Bekanntlich hat das Innenministerium allen Gemeinden Italiens rund 50.000 Euro u. a. für den Abbau architektonischer Barrieren zur Verfügung gestellt. Einzige Bedingung war Baubeginn innerhalb Oktober 2019.

Schon seit längerem plante die Gemeindeverwaltung von Kurtinig den Abbau der architektonischen Barrieren im Rathaus, insbesondere durch den Einbau eines Aufzugs im Treppenhaus, um den Zugang zu den Stockwerken ohne Einschränkung zu ermöglichen; lediglich die Geldmittel fehlten hierzu. Deshalb war dieses Geld wie gewünscht und die Gemeindeverwaltung hat sofort mit der Planung und Umsetzung begonnen. In diesem Zusammenhang wurde auch die schwerfällige Eiseneingangstür im Eingangsbereich mit einem automatischen Öffnungssystem ausgestattet. So wird auch diese Barriere beseitigt.

Mit diesem Projekt wurde Ing. Stefano Tabarelli aus Salurn beauftragt. Die Herausforderung für den Planer bestand darin, den Aufzug im vorhandenen Treppenaufgang so zu positionieren, dass er im bestehenden Innenraum des Treppenhauses Platz fand. Aufgrund der vorhandenen Maße war ein normgerechter Aufzug nicht möglich. Einzige Lösung war ein hydraulischer Mini-Aufzug.

Die Struktur ist selbsttragend aus Stahl, mit gebolzten Elementen, Türen mit den Maßen 750x2000 mm und einer Kabinenauskleidung aus Glas. Die Kabine mit den Dimensionen 800x1200x2000 mm und einer Kabinentür der Maße 750x2000 mm ermöglicht den Zugang und die Platzierung eines Standardrollstuhls. Die Anlage hat einen hydraulischen

Antrieb mit einer Stromversorgung von 220 V und einer Nennleistung von 1,5 kW. Die Fahrtschachtgrube hat eine maximale Höhe von 150 mm. Der technische Schrank wird im Vorraum des Heizraums angebracht, nicht weit des Treppenhauses. Es sind drei Haltestellen vorgesehen: Erdgeschoss, erster Stock und zweiter Stock. Wegen seiner Position ist das bestehende Gelände zu entfernen und anschließend ist ein Handlauf auf der Außenseite des Aufzugs zu montieren.

Was die Automatisierung der Tür betrifft, trägt ein elektromechanisches System zur Öffnung der Tür bei, das mittels Taste betätigt wird. Die Tür schließt sich anschließend wieder automatisch. Das ganze System ist mit einem Sicherheitssystem zum Schutze der Benutzer ausgestattet. Es wurde auch in Betracht gezogen, die Tür mittels Fotozelle zu betätigen. Diese Möglichkeit wurde aber wegen der begrenzten Ausmaße der beiden Vorräume (innen und außen) ausgeschlossen. Die Baumeisterarbeiten wurden zur vollen Zufriedenheit des Bauherrn an die Firma Gortana Rolando aus Margreid vergeben, sodass auch die Wertschöpfung im Nachbardorf gelandet ist. Der Mini-Aufzug wurde von der Firma Center-Lift aus Cles geliefert.

Die Arbeiten wurden Ende Februar fertiggestellt, sodass nun das Rathaus barrierefreien Zugang für alle Bürgerinnen und Bürger garantiert. Insgesamt kostete das Projekt knapp 40.000 Euro. „Für unsere Kleingemeinde sind diese Gelder vom Staat ein Segen, deshalb haben wir sofort alles in die Wege geleitet, um dieses „Weihnachtsgeschenk“ zu nutzen. Gleichzeitig haben wir als

öffentliche Körperschaft einen behindertgerechten Zugang geschaffen ohne die Gemeindekasse zu belasten“, sagt der Bürgermeister mit Genugtuung.

Come già comunicato precedentemente, Il Ministero dell'Interno ha messo a disposizione dei Comuni italiani 50.000 Euro per interventi di eliminazione delle barriere architettoniche. Unica clausola era l'inizio dei lavori entro ottobre 2019. Già da tempo l'amministrazione comunale aveva in mente lavori per l'eliminazione delle barriere architettoniche nel municipio, come l'installazione di un ascensore. Mancavano però i soldi. Oltre l'ascensore è stato installato anche un sistema automatico di apertura presso la porta dell'ingresso principale. Con l'elaborazione del progetto è stato incaricato l'ing. Stefano Tabarelli di Salorno.

Per motivi di spazio era solo possibile installare un ascensore piccolo idraulico, che comunque garantisce lo spazio per una sedia a rotelle. Sono state previste tre fermate: piano terra, primo piano e secondo piano. Per l'installazione dell'ascensore era necessario eliminare la ringhiera in ferro battuto ed è stato installato un passamano in acciaio inox.

Per quanto riguarda l'automazione della porta d'ingresso, questa prevede l'apertura e la chiusura automatica della porta, premendo un pulsante.

I lavori di muratore sono stati conferiti alla ditta Gortana di Magrè, che ha eseguito i lavori a piena soddisfazione dell'amministrazione comunale.

L'ascensore è stato installato dalla ditta Center Lift di Cles.

I lavori sono stati ultimati a fine febbraio. L'importo complessivo dei lavori ammonta a 40.000,00 Euro.

“Per il nostro piccolo Comune questi soldi sono preziosi e per questo abbiamo cercato di fruire di questo regalo di Natale in tempi rapidi. Abbiamo realizzato un ascensore e gli uffici sono ora raggiungibili senza barriere architettoniche e tutto questo senza aggravare la cassa comunale”, così il Sindaco Manfred Mayr.

	Arch. EDITH ZEMMER	<ul style="list-style-type: none"> Architettura & Design
	T. +39 0471 813 760 F. +39 0471 823 641 M. +39 329 915 55 03	<ul style="list-style-type: none"> Planung, Bauleitung, Urbanistik, Design, technische Beratung, Innenraumgestaltung
Rathausring / Largo Municipio 40 Neumarkt / Egna www.zemmer.eu	<ul style="list-style-type: none"> Progettazione, design, consultazione tecnica, direzione lavori, design e arredamento 	

Zuweisung von Baulosen in der Wohnbauzone „Bichl“

Assegnati altri tre lotti della zona abitativa

Nach einer längeren Ruhepause erwacht nun wieder das Interesse an einem Baugrund in der neuen Wohnbauzone „Bichl“. Letztlich sind drei Baulose im geförderten Teil der Wohnbauzone zugewiesen worden, während zwei weitere Baulose in Kürze zugewiesen werden. Der Bürgermeister zeigt sich sehr zufrieden, auch wenn es ihn anfangs wunderte, dass niemand Interesse zeigte, trotz der günstigen Grundprei-

se. Mit der Zuweisung dieser letzten Baulose sind somit die Hälfte der geförderten Baulose zugewiesen worden.

Si sta vivacizzando, dopo un periodo di stasi, l'interesse alla nuova zona abitativa di Cortina posta nella parte sud del piccolo paese della Bassa Atesina che prevede alloggi di edilizia agevolata e di edilizia privata. Ultimamente tre lotti della zona agevolata sono stati

assegnati, mentre altri due lotti saranno aggiudicati fra breve. Soddisfatto il sindaco di Cortina Manfred Mayr che aveva manifestato il suo stupore tempo addietro per lo scarso appeal che aveva manifestato la zona edilizia, considerati i prezzi di vendita molto concorrenziali. Con l'assegnazione di questi tre lotti di alloggi rientranti nell'edilizia agevolata, la metà dei 12 programmati sono stati venduti.

Die Unkrautbekämpfung mit Dampf ist zu kostspielig

Troppo costoso il diserbante a vapore

Jemand im Dorf hat sich darüber beklagt, dass die Gemeindeverwaltung nicht gerade umweltbewusste Maßnahmen zur Unkrautbekämpfung entlang der öffentlichen Straßen, Plätze und Grünanlagen unternimmt.

„Tatsächlich“, so Bürgermeister Manfred Mayr, „haben wir ein chemisches Unkrautbekämpfungsmittel – das Produkt „Roundup“ – welches auf jeden Fall zulässig ist, ausschließlich an den Randflächen der Straßen und Plätze, also noch auf der Asphalfläche angewandt. Aufgrund von Anfragen einiger Bürger hat sich die Gemeindeverwaltung um eine alternative Lösung bemüht. Diese ist auch gefunden worden, hat sich aber als sehr kostspielig erwiesen. Die Anwendung von Dampf, begrenzt auf eine bestimmte Fläche, kostet der Gemeinde 1.000 Euro. Nachdem man jährlich mindestens fünf Eingriffe zur Unkrautbekämpfung im gesamten Gemeindegebiet durchführen muss, würde ein derartiger Eingriff, auch wenn umweltbewusst, die Gemeinde 30.000 Euro kosten.“

Eine Anwendung hingegen mit dem Produkt Roundup kostet der Gemeinde zwischen 300 und 500 Euro. „Es tut mir leid“, so der Bürgermeister, „wir werden auch in Zukunft das Unkraut mit dem Produkt Roundup bekämpfen, da unsere Finanzmittel uns nicht erlauben, die Alternativlösung anzuwenden und wir das ersparte Geld für



andere dringende Maßnahmen einsetzen können.“

Qualcuno si era lamentato a Cortina per come i vertici del Comune avevano adottato un metodo – a dir loro – poco ecologico per eliminare le erbacce ai bordi delle strade comunali, in piazza, nei parcheggi e nel piazzale antistante la caserma dei vigili del fuoco del paese. “In effetti – ci ha detto il sindaco Manfred Mayr un po’ risentito – avevamo usato un diserbante chimico, il Roundup, peraltro consentito dalla normativa sanitaria e lo abbiamo utilizzato esclusivamente ai bordi delle strade, quindi sull’asfalto e sui cubetti di porfido che delimitano parcheggi e piazzali”. Dopo le rimostranze di alcuni residenti, la Giunta comunale ha cerca-

to un’alternativa al diserbante chimico. E l’avrebbe anche trovata, ma risultata molto costosa. In effetti, un solo trattamento limitato ad una sola zona con diserbante ecologico a vapore costa al Comune ben mille euro. Visto che gli interventi per eliminare le erbacce sul territorio del Comune di Cortina sono cinque nel corso dell’anno, questa azione, seppur ecologica, aggraverebbe il bilancio comunale di ben 30 mila euro, contro la somma dai 300 ai 500 euro che sarebbe impiegata utilizzando l’erbicida chimico Roundup. “Mi dispiace”, ha detto ancora il sindaco Mayr, “continueremo anche in futuro ad impiegare il Roundup perché le nostre finanze non ce lo permettono e destineremo il denaro risparmiato ad altri scopi più urgenti.”

Nach 49 aktiven Jahren ist Markus Zemmer im Ruhestand Markus Zemmer in pensione dopo 49 anni fra i pompieri



Markus Zemmer

MARKUS ZEMMER

17 Jahre alt war er, als er zum ersten Mal die Uniform der Feuerwehr anzog. Markus Zemmer ist in Kurtinig als Feuerwehrmann bekannt. 49 Jahre als Freiwilliger zum Schutz der Dorfbewölkerung sind wirklich viele Jahre. Fast ein halbes Jahrhundert war Markus Beschützer gegen Feuer und Wasser. Von Erdbeben blieb Kurtinig zum Glück verschont, da wir das einzige Dorf inmitten des Etschtales sind. Am 25. April – zu seinem 66. Geburtstag und zugleich seinem Namenstag – legte Markus sein Amt als Feuerwehrmann nieder. 15 Jahre lang war er Kommandant-Stellvertreter. Die letzten zehn Jahre war er Kommandant. „Eine ereignisvolle Zeit. Ich erinnere mich noch genau an die Überschwemmung im Jahre 1982, als in Salurn der Etschdamm gebrochen ist und wir Kurtiniger nicht gerade ruhige Nächte verbrachten. Ein paar Jahre später haben wir bei der Überschwemmung des Höllentalbaches in Tramin geholfen. In den 1980er-Jahren gab es den Großbrand bei der Obstgenossenschaft ESO und im Jahr 1985 unseren Einsatz im Katastrophengebiet Stava. Ich muss dazu sagen, dass die Kurtiniger im letzten halben Jahrhundert ohne größere Schäden davongekommen sind“, so Markus Zemmer.



Dieter Parteli

Markus ist nicht gerade gerne in Pension gegangen, denn er hat sich bei seinen Feuerwehrkameraden sehr wohl gefühlt. „Wir waren eine große Familie, denn ich bin überzeugt, dass man nur gemeinsam weiterkommt.“ Im Dorf hat sich Markus Zemmer nicht nur als Feuerwehrmann einen Namen gemacht. Er war 25 Jahre lang im Gemeinderat und davon 15 Jahre im Gemeindeausschuss. Für einige Jahre war er auch Präsident des Amateursportvereines Kurtinig, wo er unter anderem auch den Nachwuchs trainierte. Ebenfalls war er im Bezirksausschuss des Bonifizierungskonsortiums „Gmund-Salurn“. Mit 14 Jahren ist er der Bauernjugend beigetreten und später war er auch für einige Jahre Obmann. Markus hat auf jeden Fall in mehreren Vereinen seine Spuren hinterlassen. Im Jahr 2012 erhielt er für seinen Einsatz zum Wohl der Gemeinschaft die Ehrenmedaille des Landes Tirol. Die Feier fand in Österreich statt und die ganze Dorfgemeinschaft, allen voran Bürgermeister Manfred Mayr, gratulierte ihm anlässlich einer Feier. „Markus in Pension?“, haben sich viele seiner Freunde und Bekannten gefragt. „Das klingt so, als würde die Etsch wieder zum Reschenpass zurückfließen“. Markus hat sich auf jeden Fall vorgenommen, mehr Zeit seiner Familie zu

widmen, seinen drei Kindern und seinen drei Enkelkindern. Für seine zweite Familie – die Feuerwehr – wird er auf jeden Fall immer da sein.

DIETER PARTELI IST DER NEUE FEUERWEHRKOMMANDANT

Als Nachfolger von Markus Zemmer ist seit März Dieter Parteli zum Feuerwehrkommandanten ernannt worden. Er wird die Mannschaft für fünf Jahre leiten.

David Mottes ist zum Kommandant-Stellvertreter ernannt worden, Fabian Fischnaller zum Kassier und Florian Pedoth zum Schriftführer. Im neuen Ausschuss sitzen außerdem Ivan Benedetti, Rainer Sanin und Alexander Tell. Armin Dalvai hat die Aufgabe, die jungen Feuerwehrleute einzulernen. Theo Giacomozzi ist Verantwortlicher für die gesamten Geräte und Ausrüstungen. Zu Revisoren wurden Walter Celva und Patrick Sanin gewählt. Daniel Giacomozzi ist als Jungfeuerwehrmann neu hinzugekommen. „Zurzeit haben wir 26 aktive Feuerwehrmänner. In Zukunft werden wir aber neue Leute brauchen, nicht nur Junge, sondern auch Personen mittleren Alters und vielleicht zeigt auch eine Frau Interesse, der Feuerwehr beizutreten“, so David Mottes. In Kürze wird ein Informationstag für die jungen Feuerwehrleute organisiert werden.

FLORIANI-FEIERN

Die Florianifeiern der Feuerwehren fanden heuer wegen des Coronavirus nicht in gewohnter Form statt. In Kurtinig sollte das neue Mannschafts-Transportfahrzeug gesegnet werden. Dies wird nun im kommenden Jahr stattfinden.

Auch die Ehrung der Jubilare gehört zu Floriani dazu. „Wir möchten es uns aber nicht nehmen lassen und dennoch mit der Kurtiniger Bevölkerung diesen Tag teilen: Unsere Kameraden hätten das jeweilige Verdienstkreuz bei der Florianifeier verliehen bekommen sollen. Für ihre 15-jährige aktive Dienstzugehörigkeit hätten Gabriel Boccher und Ivan Wegher das Verdienstkreuz in Bronze

erhalten. Für 25 Jahre aktiven Dienst hätte dagegen Dario Boccher das Verdienstkreuz in Silber erhalten. Und beim diesjährigen Bezirksfeuerwehrtag am 18. April hätte unser ehemaliger Kommandant Markus Zemmer für seine 10 Jahre als Kommandant das Verdienstkreuz in Bronze mit einem Stern bekommen. All unseren Jubilaren gilt ein großer Dank für ihren Einsatz für unsere Wehr, besonders Markus, der seit 49 Jahren viel Herzblut der Feuerwehr widmet", heißt es in einer Stellungnahme der Freiwilligen Feuerwehr Kurtinig.

MARKUS ZEMMER

Aveva 17 anni quando ha indossato per la prima volta la divisa da vigili del fuoco volontario. E l'ha smessa giorni or sono. Definitivamente, o quasi. Markus Zemmer a Cortina è conosciuto come il pompiere. Perché 49 anni come volontario a difesa delle persone del paese e dei loro beni non è proprio poco: è quasi mezzo secolo, sono due generazioni che Markus ha protetto, dal fuoco, dalle acque dell'Adige che scorrono alle porte del paese, dalle intemperie. Dalle frane no, perché Cortina è l'unico abitato che si è insediato nel centro della vallata. Compiuti il 25 aprile, festa di San Marco, i 66 anni, Zemmer, per regolamento, è stato costretto a ritirarsi da vigile del fuoco. E l'ha fatto con sulla divisa i gradi di comandante. Dapprima, per 15 anni aveva ricoperto l'incarico di vice, poi negli ultimi 10 anni aveva assunto la poltrona più prestigiosa. Una poltrona, alle volte, imbottita di spine. "Certo – ci dice Markus – ricordo ancora l'intervento in occasione dell'alluvione del 1981 quando l'Adige ruppe gli argini a nord di Salorno e noi qui a Cortina abbiamo trascorso delle notti insonni; oppure l'aiuto ai colleghi di Termeno quando il rio Inferno allagò mezzo paese. Ricordo ancora bene l'incendio al magazzino di frutta Eso di Salorno negli anni 80 e il nostro contributo nel 1985 alla tragedia di Stava. Devo dire però – ha soggiunto Zemmer – che noi, qui a Cortina siamo stati fortunati perché il paese non ha subito, in questo ultimo mezzo secolo eventi disastrosi".

Il comandante è andato in pensione un po' malvolentieri, anche perché con i suoi ragazzi in divisa si è tro-

vato benissimo. "Eravamo quasi una famiglia, anche perché io sono convinto che da soli non si va avanti; è necessario operare sempre assieme. Mai come fra i pompieri l'unione fa la forza. Ma questo vale anche in altri campi". Markus Zemmer a Cortina non si è solo distinto con la divisa da vigile del fuoco: per 25 anni è stato anche consigliere comunale, di cui 15 anni in Giunta; per molto tempo ha anche ricoperto la carica di presidente dell'associazione sportiva dopo averla costituita e aver allenato per svariati anni i ragazzini; ha fatto anche parte del consiglio direttivo del Consorzio di bonifica "Monte – Salorno" con sede ad Egna. Fra gli agricoltori del paese è un faro: a 14 anni si era iscritto alla sezione giovanile dei contadini e tre anni più tardi ne divenne presidente. Insomma, Markus nel volontariato aveva lo zampino nei più svariati campi. E proprio per questo nel 2012 era stato insignito della medaglia di merito del Land Tirolo come benefattore di Cortina. La cerimonia in Austria era seguita da una grande festa nel suo paese alla presenza della popolazione e naturalmente del sindaco. Significative le parole di Manfred Mayr rivolte al festeggiato, presente con la moglie Mechthild sulla piazza San Martino: "Sei una persona che non chiede aiuto per sé, sei tu che chiedi cosa puoi fare per gli altri". "Markus in pensione?" si sono chiesti a Cortina molti suoi amici e conoscenti: "È come se le acque dell'Adige tornassero verso Resia, neppure per sogno". Ed in effetti Zemmer ci ha confessato che sì, magari dedicherà più tempo alla famiglia, ai tre figli e ai tre nipotini, ma non mancherà di seguire ancora anche l'altra famiglia, quella più numerosa, quella dei vigili del fuoco.

È DIETER PARTELI IL NUOVO COMANDANTE DEI POMPIERI

Al posto di Markus Zemmer è subentrato, a partire da marzo, Dieter Parteli. Il nuovo direttivo è stato eletto all'assemblea generale annuale. Parteli guiderà la squadra per i prossimi cinque anni, mentre David Mottes è stato nominato vice comandante, Fabian Fischnaller nuovo cassiere e Florian Pedoth continuerà a lavorare come segretario. Inoltre sono presenti nel direttivo Ivan Be-

nedetti, Rainer Sanin e Alexander Tell; Armin Dalvai ha l'incarico di istruttore per i giovani, Theo Giacomozzi come responsabile dell'attrezzatura e i due revisori dei conti sono Walter Celva e Patrick Sanin. L'ultima leva entrata nel gruppo dei pompieri della Piccola Venezia è il giovane Daniel Giacomozzi. "Con 26 membri attivi siamo ancora molto ben posizionati con il gruppo, ma nei prossimi anni avremo sicuramente bisogno di ulteriori membri" - ha affermato il nuovo comandante Dieter Parteli. "Non solo gli adolescenti, ma anche persone di età media sono invitati a contattarci", ha aggiunto il vice comandante David Mottes, "e chissà, forse si troverà anche la prima donna nel nostro corpo." Al momento non è ancora chiaro se potrà essere svolta a tempi brevi una giornata informativa per i giovani.

SAN FLORIANO

Nessuna marcia, nessuna messa: anche a Cortina la celebrazione per San Floriano, patrono dei pompieri, non è stato possibile svolgere nella loro solita forma, il motivo? Semplice, corona virus.

Nel piccolo paese della Bassa Atesina doveva essere benedetto anche il nuovo veicolo in dotazione dei vigili del fuoco volontari per il trasporto delle persone. La cerimonia però ha subito un rinvio al prossimo anno. La giornata di San Floriano doveva includere anche le premiazioni. Alcuni vigili avrebbero ricevuto la rispettiva onorificenza al merito da parte del comandante e del sindaco. Gabriel Boccher e Ivan Wegher dovevano essere premiati con la croce al merito in bronzo per 15 anni di servizio attivo. Dario Boccher invece avrebbe ricevuto la croce al merito d'argento per 25 anni di servizio. Non solo: durante la giornata dedicata ai vigili del fuoco del distretto della Bassa Atesina, il 18 aprile scorso, l'ex comandante Markus Zemmer avrebbe dovuto ottenere la croce in merito in bronzo con una stella per i suoi dieci anni da comandante. Ovviamente la comunità di Cortina, compresi naturalmente i vigili del fuoco, si sono stretti a questi pompieri ringraziandoli per il loro impegno, specie a Zemmer che ha dedicato ben 49 anni del suo tempo libero a favore del paese.

Umzug in das sanierte Kindergartengebäude ist abgeschlossen

Asilo, trasloco finito, pronti per autunno

Nach der überaus schnellen Fertigstellung der Sanierungsarbeiten am Kindergartengebäude von Kurtinig a.d.W., ist umgehend der Umzug vom Haus Curtinie in das sanierte Gebäude mit Hilfe von Freiwilligen des Dorfes durchgeführt worden. Während der Sanierungsarbeiten, die sechs Monate angedauert haben, waren die Kinder zeitweilig im Haus Curtinie untergebracht. Da die Sanierungsarbeiten noch vor Weihnachten beendet wurden, dachte man zuerst, den Umzug während der Weihnachtsferien durchzuführen. Um aber unnützen Stress zu vermeiden und zum Wohle der Kinder hat man beschlossen, den Umzug vor Beginn des Schuljahres 2020/2021 zu organisieren. Aufgrund der aufgetretenen Situation durch den Coronavirus, mit entsprechender Aussetzung der Unterrichtstätigkeit, wurde der Umzug trotzdem noch jetzt durchgeführt. Die Kinder und das Kindergartenpersonal werden somit das neue



Schuljahr 2020/2021 im neu sanierten Kindergartengebäude beginnen können. Für den Sommer ist es gelungen, in Zusammenarbeit mit Jugenddienst, ein Projekt für die Sommerbetreuung der Kinder zu organisieren.

Dopo aver ultimato a tempo di record i lavori di sistemazione, anche dal punto di vista energetico, dell'edificio della scuola materna di lingua tedesca di Cortina, si è conclusa l'operazione trasloco grazie a dei volontari del paese. Durante i lavori infatti, durati esattamente 6 mesi, i bambini erano stati dislocati in un locale di Casa Curtinie. Inizialmente si pensava che la scuola dell'infanzia potesse tornare "a casa" dopo le vacanze natalizie, visto che i lavori si erano conclusi proprio qualche giorno prima dell'inizio delle vacanze invernali. Poi

però era stato deciso che per evitare stress inutile, soprattutto per i piccoli ospiti, le lezioni dovevano proseguire sempre nella sede provvisoria, mentre il ritorno nell'edificio ristrutturato sarebbe dovuto avvenire all'inizio dell'anno scolastico 2020-2021. Non si pensava però all'avvento dell'epidemia del coronavirus con le lezioni sospese e conseguentemente con i bambini bloccati in casa. L'operazione di trasloco però è proseguita ugualmente ed ora è terminata. Bambini e collegio insegnante si ritroveranno in autunno tutti assieme alla ripresa dell'anno scolastico 2020/2021 nell'asilo rinnovato. Per l'estate invece si farà tutto il possibile, anche con la collaborazione del Jugenddienst della Bassa Atesina, per cercare una soluzione in modo da tenere impegnati i bambini fuori casa.

HINWEIS: Restmüllbehälter für Mietwohnungen

Ab dem jetzigen Zeitpunkt müssen die Restmüllbehälter für zu vermietende Wohnungen vom Eigentümer angekauft werden. Dieser Restmüllbehälter bleibt im Eigentum des Vermieters und die Gebühr wird dem jeweiligen Mieter angelastet. Die Kosten für den Ankauf der Restmüllbehälter werden auf der Jahresrechnung der Gebühren angelastet.

AVVISO: contenitore per rifiuti residui per appartamenti dati in affitto

Per appartamenti da affittare devono essere acquistati in futuro i contenitori per rifiuti residui dal proprietario. Questo contenitore rimane in possesso al locatore e la tariffa viene addebitata all'affittario.

I costi per l'acquisto del contenitore per rifiuti residui vengono addebitati sulla fattura annuale delle tariffe.

Aussetzung der Einzahlungsfristen von Gemeindesteuern und Gemeindegebühren aufgrund der Corona-Pandemie

Sospensione delle scadenze dei pagamenti di tributi e tariffe comunali a causa del corona virus

Die Juni-Rate der **Gemeindeimmobiliensteuer** ist ausgesetzt worden. Es folgen weitere Infos innerhalb der nächsten Wochen.

Die Einzahlungsfristen der Gemeindegebühren **Wasser, Abwasser** und **Müll** wurden bis zum 30. Juni 2020 ausgesetzt. Somit wird die Saldo-Zahlung des Jahres 2019 erst im Juli 2020 verschickt werden.

La rata di giugno dell'**imposta comunale** sugli immobili è stata sospesa. Seguono ulteriori informazioni entro le prossime settimane.

I termini di pagamento per i tributi comunali **acqua potabile, acqua scarico** e **rifiuti** sono stati sospesi fino al 30 giugno 2020. Pertanto il pagamento a saldo dell'anno 2019 viene spedito solamente nel mese di luglio 2020.

Gesichtsmasken im Briefkasten Distribuite in paese 500 mascherine



Coronavirus: Die Kleingemeinde Kurtinig verteilt unentgeltlich Schutzmasken an jeden Haushalt

Alle Haushalte in Kurtinig haben vor einiger Zeit Post von der Gemeinde bekommen. In einem Umschlag wurden alle Haushalten zwei Atemschutzmasken bzw. eine Atemschutzmaske, sofern der Haushalt aus einer Person besteht, zugestellt. Die Schutzmasken konnten über Kontakte des Bürgermeisters Manfred Mayr bei der Firma Hesta aus Neumarkt innerhalb von wenigen Tagen organisiert werden. Sie wurden von den Feuerwehrmännern verteilt.

Bürgermeister Mayr meint zum Ankauf: „Allen Kurtinigern soll bewusst werden, dass es wichtig ist, den Mundschutz bei Kontakt mit anderen Person zu tragen, wie etwa beim Einkaufen. Mund und Nase zu bedecken ist Bürgerpflicht.“ Bei den Masken handelt es sich um dieselben Masken, die die Gemeinde Neumarkt verteilt hat und die laut Experten dazu geeignet sind, eine Verbreitung des Virus von Mensch zu Mensch zu verhindern.“

Die Gemeinde hatte bereits verschiedene Maßnahmen ergriffen. „Seit Anfang März überwachen wir die Einhaltung geltender Bestimmungen und kontrollieren die Krankheitsausbreitung in Absprache mit der Zivilschutzgemeindeleitstelle. Die Gemeindeämter sind für den Parteienverkehr geschlossen – nur dringende und unaufschiebbare Dien-

te werden nach Vereinbarung gewährleistet“, sagt Manfred Mayr. Die Ausschusssitzungen und auch die letzte Gemeinderatssitzung wurden per Videokonferenz abhalten. Die Bevölkerung wurde und wird durch den Gemeinde-SMS Dienst dauernd auf dem Laufenden gehalten.

„Die Bevölkerung ist aus meiner Sicht sehr diszipliniert. Mir werden zwar Ausnahmen zugetragen, die ich jedoch nicht so wahrnehme. Mehr als auf die soziale Eigenverantwortung zu appellieren und zu sensibilisieren können wir als Gemeindeverwaltung auch nicht. Es ist Aufgabe der Exekutive Kontrollen durchzuführen und eventuelle Verge-

**Wir danken
der Firma TopHaus
für die kostenlose
Bereitstellung
der Gesichtsmasken.**

**Ringraziamo la ditta
TopHaus per aver fornito
le mascherine
gratuitamente.**

TopHaus

hen zu ahnden“, so der Bürgermeister. „Wir haben als Gemeindeverwaltung versucht, ein Stück weit Normalität zurückzubringen, indem wir den Wochenmarkt wieder aktiviert haben. Auch der Recyclinghof wird nun seit einer Woche gegen vorherige telefonische Vormerkung jeden Abend von 18.00 bis 19.00 Uhr für die Bürger geöffnet. Dieser Dienst kommt bei der Dorfbevölkerung gut an.“

Il Comune di Cortina ha provveduto a far distribuire alla popolazione le mascherine protettive indispensabili per cercare di bloccare il contagio del coronavirus.

Il sindaco Manfred Mayr ha voluto impegnarsi affinché ogni cittadino, costretto ad uscire di casa per necessità, potesse indossare sul viso questa protezione: una protezione per se stesso ma anche per tutti coloro che incontra. „E devo dire con piacere – ci ha detto il primo cittadino – che gli abitanti di Cortina si stanno comportando magnificamente: li vedo passare in piazza, davanti al municipio con naso e bocca tappate, mantenendo le distanze. Sono orgoglioso di essere il loro sindaco“. D'accordo con la Giunta comunale quindi, il Comune del piccolo centro della Bassa Atesina, seguendo l'esempio di Egna, Anterivo e Tredona, ha provveduto ad acquistare 500 mascherine dalla ditta Hesta di Egna, pagando 2 euro e 60 centesimi l'una. L'operazione quindi è costata all'amministrazione comunale di Cortina 1.300 euro più Iva. „Una spesa indispensabile – ha detto ancora il dottor Mayr – perché è importante l'uso di questa protezione per aver ragione di questa epidemia che tanti lutti ha causato“. La distribuzione delle mascherine alle varie famiglie – due per nucleo familiare – è stata opera del corpo dei vigili del fuoco del paese.

I volontari, guidati dal nuovo comandante Dieter Parteli, sono passati casa per casa consegnando il tessuto protettivo ai residenti. I pompieri non hanno guardato per il sottile ed hanno consegnato le mascherine anche ad una famiglia che pur risiedendo all'interno del nucleo abitativo di Cortina, per una strana conformazione dei confini comunali, ufficialmente fa parte del territorio comunale di Magré.

Coronakrise: Land geht autonomen Südtiroler Weg

Emergenza Coronavirus: la Provincia sceglie una via autonoma

Seit 8. Mai beschreitet Südtirol seinen eigenen Weg aus dem Corona-Lockdown. Möglich gemacht wurde dies durch das Landesgesetz „Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Virus SARS-COV-2 in der Phase der Wiederaufnahme der Tätigkeiten“, das von der Landesregierung vorgelegt und vom Südtiroler Landtag genehmigt wurde.

„Das Land Südtirol will die Corona-Phase-2 im Sinne der Südtiroler Autonomie selbstständig gestalten“,

betonte Landeshauptmann Arno Kompatscher. Südtirol habe mit dem Gesetz eine gute Grundlage für das Leben und Wirtschaften der nächsten Monate. „Wir beschreiten einen eigenen Weg in großer Verantwortung und stellen Sicherheit und Gemeinsinn in den Mittelpunkt unseres Vorgehens. Dabei bauen wir auf die Eigenverantwortung und Disziplin der gesamten Bevölkerung“, sagte Kompatscher. „Der Neustart kann nur gelingen, wenn sich jeder und jede

Einzelne verantwortungsbewusst an die Regeln hält. Ansonsten droht eine neue Krankheitswelle mit allen Konsequenzen.“ Der Landeshauptmann appelliert eindringlich an die Bevölkerung, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln weiterhin einzuhalten. Dabei gelte das sogenannte „Social distancing“ nicht nur im öffentlichen Raum und am Arbeitsplatz, sondern vor allem auch in der Freizeit und im Freundeskreis.

Es liege nun an uns allen zu beweisen, dass wir mit Einsatz und Disziplin es schaffen, gemeinsam aus dieser Krise wieder herauszukommen, betonte der Landeshauptmann. Eine zufriedenstellende epidemiologische Entwicklung in Südtirol bezeichnet der Landeshauptmann als Voraussetzung für die Lockerung der Corona-Bestimmungen. „Diese Lockerung und ein Neustart sind für Wirtschaft und Familien notwendig. Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen des Lockdown dürfen nicht unterschätzt werden“, ist Arno Kompatscher überzeugt. Es sei absolut notwendig, gesellschaftliches und wirtschaftliches Leben in einem „abgesicherten Modus“ wieder zu ermöglichen. „Nachdem Rom dem wochenlangen Drängen für regionale Handlungsspielräume nicht Gehör geschenkt hatte, haben wir uns für einen eigenen gesetzgeberischen Weg aus der Corona-Krise entschieden“, bekräftigte Landeshauptmann Kompatscher. „Das Landesgesetz hat im autonomen Südtirol Vorrang. Dabei geht selbstverständlich die Sicherheit vor, doch wenn es die epidemiologische Entwicklung zulässt, können wir per Verordnung weitere Lockerungen zulassen.“

„Kein Land in Europa wird in der Lage sein, jegliches Infektionsrisiko für die Zukunft auszuschließen. Auch nicht mit einem permanenten Lockdown“, ist Landeshauptmann Kompatscher überzeugt. Solange es keine wirksa-



NeustartSüdtirol

Freiheit ist Verantwortung

Es liegt an dir: Neustart oder Corona-Welle!



! Mund & Nase bedecken



! Abstand halten



! Hände waschen

Das neue Landesgesetz: neustart.provinz.bz.it

[Jetzt informieren](#) 

#NeustartSüdtirol. **Bewusst.Gemeinsam.Handeln.**

#AltoAdigesiriparte. **Insieme.Responsabilmente.**

#ipiunindóiaSüdtirol. **Deboriada.Cun responsabilité.**



men Impfstoffe oder Medikamente gibt, gehe es vor allem darum, mit dem Virus zu leben und Vorsicht walten zu lassen.

Informationen zu den geltenden allgemeinen Regeln erhalten Bürger und Bürgerinnen über die Landeswebseite. Unter www.neustart.provinz.bz.it finden sich im Internet zudem die Förder- und Hilfsmaßnahmen des Landes. Mit dem Wirtschafts-, Familien- und Sozialpaket „Neustart Südtirol“ will die Landesregierung Liquidität für Familien und Unternehmen schaffen sowie Arbeitsplätze sichern, Härtefälle auffangen und die Wirtschaft wieder ankurbeln.

Dall'8 maggio l'Alto Adige percorre la propria strada nella Fase 2 dell'emergenza Coronavirus. Il tutto è reso possibile dalla legge approvata dal Consiglio, su proposta della Giunta provinciale, "Misure di contenimento della diffusione del virus SARS-COV-2 nella fase di ripresa delle attività".

"La Provincia vuole affrontare questa fase nel segno della nostra autonomia", sottolinea il presidente Arno Kompatscher. La legge è una base per la ripartenza delle attività economiche e per tornare progressivamente alla normalità nei prossimi mesi. Al centro mettiamo la sicurezza e il senso di comunità. Questa Fase 2 e la ripartenza possono avere luogo solo se tutti si attengono alle regole. Confidiamo pertanto nell'autodisciplina e nel senso di responsabilità dei cittadini, in caso contrario si rischia di avere una nuova ondata dell'epidemia", ha aggiunto.

La nuova legge dispone quindi che negli spostamenti nel territorio della provincia di Bolzano si osservino il divieto di assembramento, l'obbligo di distanziamento sociale al chiuso e all'aperto, nel posto di lavoro, nel tempo libero e nei rapporti con gli amici. "Solo con l'impegno e la disciplina di tutti, riusciremo a superare tutti insieme questa crisi", ha aggiunto.

Un positivo andamento dell'epidemia è secondo il Landeshauptmann la precondizione per le riaperture previste

nella Fase 2. "Le riaperture erano necessarie sia per le famiglie che per l'economia. Con il Lockdown tutta l'economia ha subito conseguenze che non possono essere sottovalutate. È quindi necessario consentire nuovamente la ripartenza della vita sociale ed economica in una modalità sicura".

"Dopo che Roma per settimane non ha ascoltato le richieste per una differenziazione regionale delle misure, abbiamo deciso di intraprendere il nostro percorso legislativo autonomo", ha aggiunto.

La nuova legge ha come base l'idea di autonomia. "La sicurezza viene prima di tutto – sottolinea Kompatscher – ma se

l'andamento dell'epidemia lo consente possiamo prevedere nuove riaperture con apposite ordinanze. Nessun territorio europeo potrà escludere del tutto il rischio infezione", è convinto il presidente. Fino a quando non ci sarà un vaccino, "si dovrà trovare il modo di convivere con il virus".

Informazioni sulle regole, costantemente aggiornate, si trovano sulla pagina <https://siriparte.provincia.bz.it/> - . Con il pacchetto economico e sociale #AltoAdigesiriparte la Giunta provinciale vuole mettere liquidità a disposizione delle famiglie e delle imprese in modo da tutelare i posti di lavoro e rilanciare l'economia.

#AltoAdigesiriparte



Libertà è responsabilità

Dipende da te: ripartenza o ricaduta nel Coronavirus!



1 Copri bocca e naso



1 Mantieni le distanze



1 Lava le mani

La nuova legge provinciale:
siriparte.provincia.bz.it 

Informati subito

#NeustartSüdtirol. **Bewusst.Gemeinsam.Handeln.**
 #AltoAdigesiriparte. **Insieme.Responsabilmente.**
 #ipiunindöiaSüdtirol. **Deboriada.Cun responsabilità.**



Erster Gottesdienst nach der Pandemie

La prima messa dopo pandemia



Erstmals nach mehr als zwei Monaten durfte am Sonntag, 24. Mai, in Kurtinig wieder ein gemeinschaftlicher Gottesdienst gefeiert werden. Viele Gläubige fanden sich zur 10-Uhr-Messe ein, welche im Kurtiniger „Dorfanger“ gefeiert wurde. Organisiert wurde die Messfeier von unserem örtlichen Pfarrgemeinderat, welcher durch den Gemeinde-SMS-Dienst eine Einladung an alle Bürger verschickt hatte.

Nahezu alle Sitzplätze am Zivilschutzübungsplatz waren besetzt. Alle coronabedingten Abstandsbestimmungen wurden von den Gläubigen strengstens eingehalten. Es war schon ein eigenartiges Bild beim Blick auf die alle Mund- und Nasenschutz tragenden und weit auseinandersitzenden Gläubi-

gen, aber es sei ein Akt und Gebot der Nächstenliebe, die Bestimmungen zum Schutz der eigenen und der Gesundheit der anderen einzuhalten.

In seiner Predigt ging Pfarrer Maria Put Leschek auf Christi Himmelfahrt ein, die für uns Menschen bedeutet, dass uns Jesus nie verlässt, sondern dass er immer für uns und bei uns ist.

Zum zweiten Mal nach zwei langen Monaten durfte am darauf folgenden Sonntag in Kurtinig wieder ein gemeinschaftlicher Gottesdienst gefeiert werden. Viele Gläubige fanden sich zum Pfingstfest ein, welches im Kurtiniger „Dorfanger“ gefeiert wurde (Pfingsten erstmals ohne Prozession).

Wie am vergangenen Sonntag, wurde die Messfeier vom örtlichen Pfarrge-

meinderat organisiert und von Pfarrer Maria Put Leschek zelebriert. In seiner Predigt ging Maria Put Leschek auf Pfingsten ein. An Pfingsten feiern wir das Hochfest des Heiligen Geistes. Gott verschenkt sich nicht nur in seinem Sohn an uns, sondern er beschenkt uns zudem mit dem Heiligen Geist. Dankbar feierten wir an Pfingsten, dass Gottes Geist in uns lebt. Am Pfingsttag ist auch die Kirche entstanden. Gott selbst gründete sie. Die Kirche ist und bleibt Gottes Kirche; sie gehört also nicht uns oder bestimmten Menschengruppen oder Konfessionen. Gottes Geist befähigt uns alle (nicht nur Theologen) darüber nachzudenken, wie Gott ist und wie Gott seine Kirche und schließlich auch uns Menschen gewollt hat. Gottes Geist befähigt uns zu einer je einzigartigen Beziehung zu ihm.

Prima Santa Messa celebrata a Cortina dopo due mesi di pausa forzata dovuta all'epidemia da Coronavirus. Con alcune importanti modifiche. Infatti il consiglio parrocchiale, visto le ridotte dimensioni della chiesa dedicata a San Martino che può ospitare solo 25 persone a sedere per via delle distanze imposte e viste tutte le norme igieniche da rispettare in un luogo chiuso, ha deciso di celebrare le messe domenicali e prefestive all'aperto.

Infatti, fin che il tempo lo permetterà, sarà utilizzato come luogo di culto il piazzale antistante l'edificio dove ha sede la sezione locale della protezione civile.

Domenica quindi, festa dell'Ascensione, il sacerdote Maria Put Leschek che risiede a Bressanone e che collabora con la parrocchia di Cortina, ha celebrato "sul campo" il rito religioso davanti a molti fedeli molto rispettosi nel mantenere le distanze imposte e di indossare le mascherine.

Secondo i responsabili del consiglio parrocchiale questo primo esperimento di Messa all'aperto è riuscito alla perfezione e sarà ripetuto fino al termine delle pandemia.

Todesanzeigen Condoglianze

Sincere condoglianze



Tepe Guillaume

Deceduto a Bolzano in data
17 maggio 2020

Der VKE überreicht Geschenke an die kleinen „Helden“ Dal VKE regali ai “bimbi eroi”

Eine gelungene Initiative der Sektion Kurtinig des VKE. In den vergangenen Monaten inmitten der Pandemie des Coronavirus mussten die Familien zu Hause bleiben. Auch Schulen und Kindergärten blieben geschlossen. Leider wurde viel zu wenig über das überaus große Opfer unserer Kleinen gesprochen. Die Familien ließen sich alles Mögliche einfallen, um den Kindern den „Hausarrest“ zu erleichtern. Die Familien auf dem Lande hatten in dieser Hinsicht mehr Glück, denn in den kleinen Gemeinden hat fast jede Wohnung einen Garten. Auf jeden Fall haben unsere Kleinen sehr unter dem Kontaktmangel gelitten und es war für sie ein großes Opfer, für einige Monate im Haus eingesperrt zu sein, ohne das Haus verlassen zu können.

Nun hat sich die Lage glücklicherweise gebessert und die örtliche Sektion des VKE hat beschlossen, die Kinder für ihr großes Opfer auszuzeichnen. Der Ausschuss des VKE hat sich deshalb zu den Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren begeben und ihnen einen Umschlag mit der folgenden Aufschrift überreicht: „Für die wahren Helden in dieser schwierigen Zeit“. Im Umschlag befanden sich eine Medaille und ein Schokoriegel. Die ganz Kleinen haben in erster Linie die Schokolade geschätzt, während die Größeren sofort die Medaille und den Umschlag über ihrem Bett aufgehängt haben.

Ein großes Kompliment an die Sektion Kurtinig des VKE für diese gelungene Initiative.

Splendida iniziativa da parte del direttivo dell'associazione Vke – Genitori e giochi di Cortina. In questi mesi di pandemia da coronavirus con la forzata “prigionia” in casa delle famiglie per evitare il contagio e conseguente chiusura di scuole e scuole per l'infanzia, si è parlato poco del sacrificio patito soprattutto dai bambini.

Le famiglie si sono inventato di tutto per far trascorre il meno peggio possibile le lunghe ore fra i muri domestici. Più fortunati sono stati i nuclei familiari



residenti in periferia, nei piccoli paesi dove quasi ogni casa ha a disposizione un minuscolo parco verde o un orto. In ogni modo i piccoli hanno sofferto molto il mancato contatto con gli amichetti ed è stato per loro un grande sacrificio essere rintanati per alcuni mesi senza uscire di casa.

Ora per fortuna la situazione è migliorata e la sezione del Vke di Cortina ha deciso di scendere in campo e premiare i bambini del paese che sono stati così bravi a superare questi due mesi di forzata quarantena. Il direttivo dell'associazione del picco-

lo paese della Bassa Atesina si è così recato l'altro giorno nelle abitazioni dove vivono bambini con età dai tre ai dieci anni consegnando ai piccoli una busta con un messaggio: “Siete stati voi i veri eroi in questo difficile momento”, una medaglia e una barretta di cioccolato.

A dire il vero i più piccoli hanno apprezzato maggiormente il cioccolato, mentre i più grandicelli hanno subito appeso la medaglia e il messaggio sopra il lettino della loro stanza. Un plauso alla sezione Vke di Cortina per questa splendida iniziativa.



Studio Cavaliere

Per. Ind. Andrea Cavaliere

Progettazione impianti elettrici Elektroplanungen

0471 813760 www.cavaliere.bz.it

Studio infortunistica

Giuliano Beltrami

Patrocinatore Stragiudiziale

Piazza Cesare Battisti Platz, 13

39040 SALORNO-SALURN (Bz)

Tel. 0471 884613, cell. 348 8219558

Fax 0471 883981

giulianobeltrami@virgilio.it

Lebensmittelgutscheine Buoni pasto per le famiglie



Auf jeden Einkaufsgutschein spendet der Konsumverein zusätzlich noch 5% an Wert.

Coronavirus: Die Kleingemeinde Kurtinig verteilte die Lebensmittelgutscheine auf unbürokratische Art und Weise an Personen, die aufgrund der Covid-19-Krise in Notsituationen geraten sind. „Wir haben versucht, die Ausgabe der Lebensmittelgutscheine pragmatisch

und einfach zu lösen, indem wir mit dem Konsumverein von Salurn, welcher eine Niederlassung in Kurtinig hat, eine Vereinbarung getroffen haben. Die Gemeinde Kurtinig erstellt eine Liste der anspruchsberechtigten Personen und übergibt diese dem Konsumverein. Die bedürftigen Personen können fortlaufend bis zum Erreichen des Einkaufsgutscheines einlösen ohne dabei Gutscheine oder Geld in die Hand zu nehmen. Erfreulich und lobenswert hervorzuheben in diesem Zusammenhang ist die Aktion des Konsumvereines. Auf jeden Einkaufsgutschein legt der Konsumverein noch 5% an Wert im Sinne der Solidarität mit Menschen, die sich in einer schwierigen finanziellen Situation befinden“, sagt der Bürgermeister.

„Die Abrechnung mit der Gemeinde durch den Konsumverein erfolgt ganz einfach, indem am Monatsende der beanspruchte Betrag der Gutscheine abrechnet wird. Die Gemeinde überweist den Betrag. Die anspruchsberechtigte Person braucht folglich keinen Gut-

schein bei sich zu haben. Es ist eine Lösung im Sinne einer bürgernahen Verwaltung“, so der Bürgermeister weiter. Der Kleingemeinde Kurtinig wurden zirka 3.500 Euro vom Staat als Gesamtbetrag zuerkannt. Bekanntlich wurde der Betrag unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl und der Wirtschaftskraft der jeweiligen Gemeinde auf dem ganzen Staatsgebiet erhoben und zugeteilt. Die Einkaufsgutscheine werden im Verhältnis zur Anzahl der Familienmitglieder zuerkannt. Sie belaufen sich zwischen 150 und 550 Euro, dürfen ausschließlich für den Ankauf von Lebensmitteln verwendet und nur im Kurtiniger Lebensmittelgeschäft eingelöst werden.

Solamente due famiglie che abitano a Cortina hanno beneficiato dei cosiddetti buoni pasto, un sussidio voluto dal governo per alleviare le difficoltà economiche di particolari nuclei familiari. In effetti le condizioni per poterne usufruire sono piuttosto rigide. Hanno potuto infatti richiedere questo contributo economico le persone e le famiglie in condizioni di assoluto o momentaneo disagio, privi della possibilità di approvvigionarsi dei generi di prima necessità. Per esempio chi lavorava e non lavora più e non ha accesso agli ammortizzatori sociali. I beneficiari dei buoni spesa sono stati individuati dai responsabili del Comune e sono appunto coloro che hanno subito seri danni economici derivanti dall'emergenza epidemiologica da virus Covid-19.

Al Comune di Cortina il governo centrale ha assegnato 3.500 euro ma, ripetiamo, solo due famiglie hanno potuto utilizzare i buoni pasto e per un lasso di tempo limitato, vale a dire fino al 31 luglio prossimo. „Un grande elogio e ringraziamento – ci ha detto il sindaco Manfred Mayr – va indirizzato ai responsabili del negozio di generi alimentari del paese, vale a dire la Famiglia Cooperativa, che hanno deciso di incrementare l'importo fissato dallo Stato“. Il negozio infatti, sito proprio in centro paese in Piazza San Martino, ha fatto credito a queste due famiglie fino ad esaurimento dell'assegno.



Stephan Pedoth
HAFNERMEISTER / MAESTRO FUMISTA

Handwerkerstraße / Via degli Artigiani, 12
I-39040 Kurtinig a.d.W. / Cortina s.s.d.v.
MwSt.-Nr. / Part. IVA: 02485160218
T +39 0471 817 390, M +39 333 2361563
info@stephanpedoth.com
www.stephanpedoth.com



Pojer

Realizzazione e manutenzione opere in verde
Verwirklichung und Pflege allgemeiner Grünanlagen

Tel. + Fax 0471 817305
www.pojer.it



indunet
INDUSTRIAL INFORMATION TECHNOLOGY

Handwerkerstr. Süd 1 | Via degli Artigiani Sud 1
I-39044 Neumarkt | Egna
Tel. +39 0471 883650
info@indunet.it - www.indunet.it

Alles Gute zum Geburtstag! Buon compleanno!

Wir gratulieren allen Kurtinigerinnen und Kurtinigern, die ihren Geburtstag feiern.
Namentlich nennen wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 80, die im Zeitraum
Juli–September 2020 ihren Geburtstag feiern werden. Herzlichen Glückwunsch!

Facciamo gli auguri a tutte le compaesane e compaesani che festeggiano il loro compleanno.
Nominiamo tutti quelli che supereranno gli 80 anni nel periodo luglio–settembre 2020. Tanti auguri!

**Mark Marianna
Wwe. Giacomozzi**
85 Jahre – geb. am 24.08.1935

**Michel Marianna
Wwe. Rigott**
87 Jahre – geb. am 09.07.1933

Pedoth Emma in Poier
80 anni – nata il 07.09.1940

Poier Alma
83 anni – nata il 20.09.1937

Rizzi Emma ved. Facchini
88 anni – nata il 22.09.1932

Volcan Alfredo
81 anni – nato il 15.07.1939

Zanol Rosina Wwe. Teutsch
89 Jahre – geb. am 30.07.1931

Zemmer Helmut
80 Jahre –
geb. am 06.09.1940

Zemmer Johann
84 Jahre –
geb. am 03.07.1936

Zukall Erna Wwe. Zemmer
85 Jahre –
geb. am 13.07.1935

Wir gratulieren zur Trauung!

Anna Rizzolli und Tobias Zemmer

haben am 16. Mai 2020 im Rathaus von Kurtinig
den Bund fürs Leben geschlossen.



Zur Geburt herzliche Glückwünsche!

Leonard Matzneller

Geboren in Bozen am 4. April 2020
Deine Eltern: Kathia Wegher und Lukas Matzneller



Die wichtigsten Corona-Regeln in der Kirche

I punti importanti per chi vuole andare a messa

Nach einer sehr ruhigen Zeit können wir langsam wieder unseren Alltag freier genießen. Auch wenn wir zu Hause bleiben und auf vieles verzichten mussten, versuchten wir vom Pfarrgemeinderat ein bisschen Kontakt zu euch Gläubigen aufrecht zu erhalten. Dabei hat uns Heidi von der Gemeinde geholfen und für mehrere Wochen das Pfarrblatt ausgedruckt. Danke Heidi! Die Pfarre Tramin hat die Möglichkeit geboten, online an der Messe von zu Hause aus teilzunehmen. Es war eine ganz neue Erfahrung für alle.

Am Palmsonntag weihte unser Pfarrer aus der Ferne die Palmzweige, zur gleichen Zeit wie unser Bischof Ivo im Dom von Bozen. Viele Menschen kamen und nahmen dankbar einige Zweige mit.

WIR FEIERN WIEDER!

Auch in unserer Seelsorgeeinheit dürfen wir seit Montag, 18.05.2020, die Gottesdienste wieder öffentlich feiern, allerdings unter strengen Auflagen. Die Pfarrverantwortlichen haben sich bei einem Treffen damit befasst und gemeinsam entschieden wie bei uns vorgegangen wird.

Die wichtigsten Punkte:

– Wer in die Kirche will, muss einen Mundschutz tragen und die Hände



Die Taufkinder 2019

am Kircheneingang desinfizieren. Gläubige, die in den letzten Tagen mit Covid-19 Patienten in Kontakt waren oder die eine Körpertemperatur von über 37,5° haben, dürfen die Kirche nicht betreten.

- Ein Ordnungsdienst kontrolliert den Zugang zur Kirche.
- In der Kirche dürfen nur die gekennzeichneten Plätze benutzt werden, in

Kurtinig 25 Personen. Es gilt ein Mindestabstand von einem Meter zwischen den Gläubigen. Beim Betreten und Verlassen der Kirche und beim Kommuniongang gilt ein Mindestabstand von 1,5 m. Menschen, die im gleichen Haushalt wohnen, brauchen den Mindestabstand nicht einzuhalten.

- Die Gesangsbücher sind aus der Kirche entfernt. Wer will, darf sein eige-



Danke an Irmgard und Annelies sowie Herta und Esther, die trotz „geschlossener Kirche“ den Maialtar schön und liebevoll schmückten.



Am Palmsonntag weihte unser Pfarrer aus der Ferne die Palmzweige.

- nes mitbringen. Chöre sind nicht erlaubt. Organist/innen/en und Kantor/innen/en werden spielen und singen.
- Die liturgischen Dienste sind auf das mindeste reduziert. Ministrant/innen/en werden nicht in allen Pfarreien ihren Dienst tun.
 - Die Opfersammlung wird bei den Ausgängen eingesammelt.
 - Prozessionen (auch bei Beerdigungen) sind nicht erlaubt. Die Gottesdienste zu Fronleichnam und Herz Jesu Sonntag werden im Freien stattfinden. Die Vereine sind eingeladen als Abordnung teilzunehmen.
 - Die Messintentionen und Gebetsanliegen, die in den letzten Wochen ausgefallen sind, werden jetzt nachgeholt.

Das Pfarrblatt liegt weiterhin in der Kirche auf. Das Pfarrbüro ist wieder montags von 10 bis 11 Uhr geöffnet. Wir freuen uns, wieder gemeinsam Gottesdienst feiern zu dürfen.

Sono stati mesi molto difficili per tutti noi, ma pian piano con tanta responsabilità da parte di tutti cercheremo di riappropriarci della nostra quotidianità. Durante la quarantena però abbiamo provato lo stesso di mantenere un legame con i nostri parrocchiani. Il bollettino parrocchiale era sempre presente in Chiesa ed esposto in bacheca, per la domenica delle Palme abbiamo preparato i rametti di ulivo benedetti davanti alla Chiesa da portare



Am Sonntag, 23. Februar 2020, wurden bei der Heiligen Messe die Ehejubiläen gefeiert. 15 Paare feierten gemeinsam mit den Messbesuchern in der Kirche.

a casa, vi abbiamo dato le informazioni necessarie per seguire la Santa Messa online dalla Parrocchia di Termeno, la nostra bellissima Chiesa è sempre stata decorata, in particolare a maggio mese dedicato alla Madonna. Grazie a tutti i volontari!

FUNZIONI LITURGICHE NEL PERIODO DEL CORONA VIRUS

Anche nella nostra Unità Pastorale a partire da lunedì 18 maggio 2020 possiamo celebrare le messe con presenza

dei credenti, tenendo conto di severe misure di prevenzione. I responsabili parrocchiali si sono incontrati mercoledì 13 maggio per decidere insieme come procedere.

Di seguito i punti importanti:

- chi vuole andare a messa deve portare la mascherina e disinfettare le mani all'ingresso della Chiesa. L'ingresso è vietato per chi presenta sintomi influenzali, respiratori, temperatura corporea superiore ai 37,5 C o è stato in contatto con persone positive a Covid-19.
- un servizio d'ordine controlla l'ingresso della Chiesa.
- nella Chiesa possono essere utilizzati solamente i posti contrassegnati (25). Tra le persone si deve mantenere la distanza minima di 1,5 m.
- i libri delle canzoni sono stati eliminati. Chi vuole può portare il proprio da casa.
- i servizi liturgici sono ridotti al minimo. Non in tutte le parrocchie saranno presenti i chierichetti.
- le offerte vanno raccolte all'uscita della Chiesa.
- le processioni non sono ammesse.

Ringraziamo di cuore Dio, di uscire rafforzati da questa crisi e soprattutto superarla.



Erstellung von Neuanlagen und Montage von Hagelnetzen
Lavori per terzi e montaggio reti antigrandine

Tel. 338 31 61 547 + 335 80 90 369 www.loss-service.it info@loss-service.it



Kurtinig a.d.W., – Martinsplatz 10/a
Cortina s.s.d.V., Piazza S. Martino 10/a

Heizungs-, Sanitär-, Gas-,
Solar- und Staubsaugeranlagen,
alternative Energiesysteme,
Kundendienst und Reparaturen

Impianti termoidraulici, solari,
gas, energie alternative e
manutenzione

Tel./Fax 0471 817182 zemmer.thermotechnik@dnet.it

Ein Lehrausflug mit Theaterbesuch in Neumarkt

Am Mittwoch, 29. Jänner, fuhren wir, die Kinder der 4./5. Klasse der Grundschule Kurtinig, mit dem Citybus nach Neumarkt. Neumarkt hat ungefähr 5.400 Einwohner und vier Fraktionen: Laag, Mazzon, St. Florian und Vill. Frau Hedwig Zanotti führte uns durch Neumarkt. Als erstes gingen wir ins Rathaus. Dort stand ein Modell, das ein altes Gasthaus darstellen sollte. Aus dieser Raststelle entwickelte sich ein „neuer Markt“ und so der Name „Neumarkt“. Neumarkt hat aber keine Stadtmauern und erlangte somit nie das Stadtrecht. Das Rathaus liegt an der „Via Claudia Augusta“, die bis nach Bozen und weiter bis nach Deutschland führte. Vom Rathaus sind wir in den Pausenhof der „Kaiser-Franz-Jo-

seph-Jubiläumsschule“ gegangen. Sie heißt so, weil Kaiser Franz Joseph im Jahr 1910 sein 60. Jubiläum feierte und er die Schule mitfinanziert hat. Frau Zanotti erzählte uns außerdem, dass sich Neumarkt viel Mühe gegeben hatte, die Schule zu erbauen und nachher die Gemeinde große Schulden wegen dieses Baus hatte. Der Bau war für diese Zeit sehr modern: Die Schule hatte Wasserklosetts, eine Zentralheizung und einen Belüftungsturm. Neben der Schule liegt der Zehenthof. Dort mussten die Bauern den Zehntel von der Ernte abgeben. Danach gingen wir zu den Lauben. In den oberen Lauben lebten wohlhabende Leute und Grafen, weil die unteren Lauben häufig überschwemmt wurden.



Wir haben auch ein Tor gesehen, das eine Einmannöffnung hatte. So mussten die Menschen nicht jedes Mal das Tor aufmachen, wenn einer kam. Bei diesem Haus, in dem Frau Zanotti als Kind mitgeholfen hat, gab es ein Guckloch über dem Eingang. Die Kinder spielten immer beim Guckloch. Wenn Besuch kam oder Passanten darunter vorbei gingen, spuckten sie manchmal durchs Guckloch.

Auf der Fassade des alten Schulgebäudes ist das Wappen der Gemeinde Neumarkt abgebildet: Es hat einen Mond und ein Kreuz. Früher stritten sich die Leute, ob das Kreuz an erste Stelle kommt oder der Mond. Der Streit ist aber noch nicht zu Ende. Deshalb macht es jeder wie er es mag. Im Haus Unterland ist das Wappen sogar zwei Mal gezeichnet: einmal Kreuz und Halbmond und einmal Halbmond und Kreuz.

In den unteren Lauben liegt das Gefängnis. Der Südtiroler Freiheitskämpfer Andreas Hofer wurde in der Nacht vom 30. auf den 31. Jänner 1810 auf dem Weg zur Hinrichtung in Mantua in diesem Gefängnis unter den Lauben in Neumarkt gefangen gehalten. Neumarkt war auch ein Handelsdorf, denn man hat über die Etsch Flöße fahren lassen. Sie transportierten Holz von Neumarkt nach Verona. Andere Waren mussten eine Nacht in Neumarkt gelagert werden. Dafür wurde Geld gefordert. Das Ballhaus war früher ein Lagerhaus und ist jetzt eine Bibliothek.

Kurtinig, 6. April 2020

Wir sind in Quarantäne!

Seit ungefähr vier Wochen sind wir in Quarantäne. Seit eineinhalb Wochen sinkt die Kurve italienweit. Vielleicht ist keine Schule mehr im Schuljahr 2019/20. Vier Wochen zu Hause ohne mit Freunden zu spielen, ohne einkaufen zu gehen, wegen des Corona Virus. Langweilig? Nein! Auch wenn wir zu Hause sind, denken viele es ist langweilig. Aber bist du zu Hause, ist dir nicht langweilig. Lesen, Hausaufgaben machen, putzen, Oboe üben, im Garten spielen, Hasen hüten und so weiter und so fort. Manchmal hast du sogar Stress, aber fangen wir nicht an zu übertreiben.

Es ist fast nichts los im Dorf, außer Autos, die Sachen liefern oder Menschen, die einkaufen gehen oder alleine spazieren gehen, alles mit Maske. Eine endgültige Entwarnung gibt es sicher noch lange nicht.

Ich denke sehr viel nach. Am meisten denke ich über meine Oma Annelies und über meine Cousinen in Bozen nach, weil sie nur einen Balkon haben und nicht einmal einen kleinen Garten. Ich würde sie natürlich gern zu mir nach Kurtinig holen, aber darf das nicht. Aber auch für mich ist es nicht immer leicht, zu Hause zu bleiben, denn da darfst du nirgends hin, das ist manchmal sehr schwierig, auch mit Garten. Es ist streng, nur zu Hause zu sein, wo du doch gewohnt bist, hingehen zu dürfen, wo du willst. Wir haben zum Beispiel Zaun an Zaun mit unseren Nachbarn gegrillt, war gemütlich, auch wenn wir nirgends hingehen durften, hatten wir Spaß und es war wie ohne Ausgangssperre. Schule: Naja, so lala, richtig Schule ist es nicht, natürlich fehlen einem die Mitschüler, die Hilfe der Lehrer und die Konzentration.

Ob es wieder normal wird heuer? Da wird wahrscheinlich „nein“ die Antwort sein, leider.

Durchgestrichen, durchgestrichen, durchgestrichen. So sieht wahrscheinlich bei den meisten der Terminkalender in den Monaten März und April aus. Tja, alles bis auf die Geschäfte und Lebensmittelfirmen ist geschlossen. Ob es sich bis zum Sommer bessern wird, bleibt ein Fragezeichen. Für die Umwelt hat sich viel gebessert zum Glück, aber für uns ist es nicht Glück sondern Pech. Naja, so ganz Pech ist es doch nicht, denn wir sind z.B. mit unserem Ackerprojekt gut vorangekommen und der Acker ist schon fast bereit zum Säen oder wir haben gelernt, wie man zu Hause bleibt ohne zu jemandem zu gehen; also Quarantäne hat auch positive Seiten.

Denn positiv gesehen tut es auch mal gut, zu Hause zu bleiben und zu rasten. Also es wird alles gut, andrà tutto bene. Gebt die Hoffnung nicht auf!

Anna Mur

Gedanken zum Welttag des Buches (23. April) der Klasse 1B der Mittelschule Salurn

Lesen ist wie reisen im Kopf.
SELIN ZINZOLL

Lesen ist eine Beruhigung.
MANUEL ROCCABRUNA

Lesen bedeutet mir sehr viel,
da kann ich in eine andere
Welt abtauchen.
PETRA MAYR

Lesen ist sehr wichtig,
weil man da den Wortschatz
vergrößert, und es beruhigt mich.
FIONA MAYR

Beim Lesen kann ich mir
Bilder im Kopf vorstellen.
Lesen ist spannend.
Lesen macht Spaß.
STEVIE SIMMERLE

Man kann überall lesen.
DEVID DEOLA

Beim Lesen entdecke ich neue
Welten. Lesen ist wie sehen
mit anderen Augen.
SEBASTIAN CALLIARI

Lesen ist entspannend und
beruhigend. Beim Lesen entdecke
ich neue Wörter.
Juri Postal

Lesen ist wie Träumen.
JURI POSTAL

Lesen ist wie ein echtes Abenteuer.
TRISTAN PEDOTH
Lesen ist wie wenn man in
einer Fantasiewelt ist.
ABU BAKAR MALIK

Lesen ist positiv, weil man in
wenigen Sekunden Neues lernt
und sich in die Geschichte hinein
versetzt und neue Erlebnisse erlebt.
STEFANIE ROMANIN

Lesen ist wie Kino im Kopf.
Lesen ist wie sehen
mit anderen Augen.
CAROLIN MALL

Lesen ist schön wie die Natur.
MATTEO CORTELLA

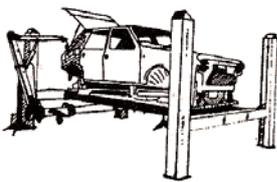
Lesen gefällt mir sehr.
ELISABETH BALDO, ELI

Lesen ist wie leben.
AJSHE LIMANI

Lesen ist wie fliegen.
JOSEF SAGHRAOUI



MARTINSPLATZ 7
39040 KURTINIG
Tel. +39 0471 817139
Fax +39 0471 817483
info@deutschhaus.it
www.teutschhaus.it



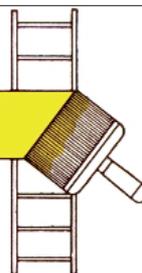
KAROSSERIE LUIGI GALVAGNI

ST. FLORIAN – 39040 LAAG
Tel. 0471 817015

MALER – LACKIERER

Walter Moscon

Handwerkerstraße 8, via degli artigiani
39040 KURTINIG a.d.W – CORTINA s.s.d.v.
Tel. 0471 817415 – Fax 0471 809275 – Mobil 339 1891588
MwSt. – P.IVA 01371600212 – walter.moscon@rolmail.net



Musikkapelle

Wie für alle Kurtiniger Bürger war auch für uns Musikanten das Beisammensein während des „Lockdowns“ untersagt. Leider sind deshalb zahlreiche Proben und Events ausgefallen, auf welche wir uns schon sehr gefreut haben! Am meisten bedauern wir, dass wir euch die neu einstudierten Stücke zum diesjährigen Frühjahrskonzert nicht vorspielen durften. Immerhin ist es unser wichtigster Auftritt, auf welchen wir das ganze Jahr über hinarbeiten.

Trotz der kürzlich erlassenen Lockerungen mit vielen peniblen Sicherheitsauflagen, welche wir strengstens einhalten, ist das Proben derzeit noch nicht denkbar. Dennoch versichern wir, dass wir schon fleißig am Überlegen sind, wie wir euch am besten wieder an unserer Musik teilhaben lassen können.

Wir Südtiroler waren immer schon stolz auf unsere Kultur, zu welcher die Musik einfach dazugehört. Sei es bei der musikalischen Umrahmung der Sonntagsmessen, Prozessionen, bei kleinen Festen oder Konzerten. Musik hat einen hohen Stellenwert und verbindet. So war es schon immer und wird auch immer so bleiben.



#Osternmalanders

Die momentane Situation stellt uns alle vor neue Herausforderungen. Für uns, die wir in der religiösen Kinder- und Jugendarbeit tätig sind, sind der direkte Kontakt und das Miteinbeziehen der Fragenden, Suchenden und Feiernden sehr wichtig – zurzeit allerdings nur schwer möglich. Das Glaubensleben ist ein anderes. Herausforderungen bieten jedoch auch die Möglichkeiten, Situationen und Dinge neu zu gestalten. Genau das haben wir als Jugenddienst Unterland gemacht. Wir sind Teil einer Arbeitsgruppe, welche sich in den letzten Wochen mit dem Thema „Ostern virtuell feiern“

auseinander gesetzt hat. Gemeinsam mit anderen Jugenddiensten des Landes, dem Familienverband, dem Amt für Ehe und Familie der Diözese und der Katholischen Jungschar und Jugend haben wir die Aktionsreihe #Osternmalanders zusammengestellt. Die Aktionen starteten am Palmsonntag und gingen bis zum Ostermontag. Es wurden verschiedenste Feiern über WhatsApp, Live-Streams und andere digitale Möglichkeiten angeboten. Neben diesem aktiven miteinander Feiern haben wir auch Material ausgearbeitet, das Menschen dabei unterstützt, sich alleine und in aller Ruhe Gedanken ma-

chen zu können. Die unterschiedlichen Angebote wurden sehr gut angenommen. Von Jugendlichen, Erwachsenen bis hin zu den Großeltern ließen sich alle Altersgruppen auf die neue Art ein gemeinsam zu feiern. Wir werden als Jugenddienst Unterland selbstverständlich auch in den nächsten Wochen aktiv sein. Neben unseren weiteren Tätigkeiten, wie der Planung der Sommerbetreuung, der Verlagerung der Jugendräume auf unsere digitalen Kanäle oder der Entwicklung von neuen Projekten, werden auch wieder neue, religiöse Impulse für die unterschiedlichen Zielgruppen ausgearbeitet werden.



LET'S TALK JUGENDHOTLINE JUGENDDIENST UNTERLAND

**Kennst du das Gefühl, dass du mit niemandem reden kannst,
...weil dich keiner versteht?
...weil du mit der momentanen Situation überfordert bist?
...und du dich mit deinen Problemen alleine fühlst?**

Wir sind für Dich da und versuchen dir zu helfen!

Du erreichst uns:

Dienstags von 14 bis 16 Uhr

Samstags von 16 bis 18 Uhr

**und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung
oder über eine WhatsAppnachricht**

☎ 366 494 3176

**Dies stellt ein kostenloses Erstberatungsangebot des Jugenddienst Unterland dar.
Du kannst dir sicher sein, dein Kontakt zu uns bleibt anonym.**



Darüber hinaus gibt es weitere Hilfsangebote für Jugendliche, Familien und Menschen in schwierigen Lebenslagen:

Jugendberatungsstelle Young & Direct

Jugendtelefon: 0471 155 1551 (Montag bis Freitag von 14.30 bis 19.30)
Whatsapp: 345 0817 056 (Montag bis Freitag von 14.30 bis 19.30)
E-Mail: online@young-direct.it
<https://www.young-direct.it>

Familienberatungsstellen

<http://www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/familie/familienberatung.asp>

Beratungsangebot der Pädagogischen Abteilung

Beratungsangebot für Lehrpersonen und Eltern Telefonische Beratung von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Tel. 0471 417674

Psychohilfe Covid 19

<https://www.psy.it/psicologi-contro-la-paura>

Psychologische Hilfe in Corona-Zeiten

Das Netzwerk „Psychohilfe Covid19“ bietet Hilfe für alle, die in diesen Wochen starken Belastungen ausgesetzt sind.
<https://www.dubistnichtallein.it/de/>

Caritas Dienste für Menschen in Not

Diverse Caritasdienste für Menschen in Not: bei finanziellen Problemen, Krisenhilfe für Männer, Trauerhilfe, Telefonseelsorge
<https://www.caritas.bz.it/>

Infos für Menschen in Lebenskrisen

www.suizid-praevention.it

Beratung zum Thema Gewalt an Frauen

Bozen – GEA Kontaktstelle gegen Gewalt: 800 276 433 (24h)
Italienweit – Notrufnummer für Opfer von Gewalt und Stalking: 1522 (24h)

Beratungseinrichtungen für Männer

Caritas Männerberatung: 0471 324649

Infos für Papis

<http://www.vaeter-aktiv.it/papa-sein-in-zeiten-des-coronavirus/>



Neue Führung, wertgeschätzter Einsatz

Kein Einmarsch, kein Gottesdienst: Nirgendwo im Land gab es heuer die Florianifeiern der Freiwilligen Feuerwehren in gewohnter Form geben – Corona heißt der Grund. In Kurtinig sollte am Florianisonntag, dem 3. Mai, das neue Mannschafts-Transport-Fahrzeug gesegnet werden. Dies wird nun im kommenden Jahr stattfinden. Auch die Ehrung der Jubilare gehört zu Floriani dazu. Wir möchten es uns aber nicht nehmen lassen und dennoch mit der Kurtiniger Bevölkerung diesen Tag teilen: Unsere Kameraden hätten das jeweilige Verdienstkreuz bei der Florianifeier durch den Kommandanten und Bürgermeister verliehen bekommen. Für ihre 15-jährige aktive Dienstzugehörigkeit hätten Gabriel Boccher und Ivan Wegher das Verdienstkreuz in Bronze erhalten. Für 25 Jahre aktiven Dienst hätte dagegen Dario Boccher das Verdienstkreuz in Silber erhalten. Und beim diesjährigen Bezirksfeuerwehrtag am 18. April hätte unser ehemaliger Kommandant Markus Zemmer für seine zehn Jahre als Kommandant das Verdienstkreuz in Bronze mit einem Stern bekommen. All unseren Jubilaren gilt ein großer Dank für ihren Einsatz für unsere Wehr, besonders Markus, der seit 49 Jahren viel Herzblut der Feuerwehr widmet.

UNTER NEUEM KOMMANDO VORAUSS

Im März hat Dieter Parteli Markus Zemmer an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr Kurtinig abgelöst. Der neue Ausschuss wurde bei der Jahreshauptversammlung gewählt. Parteli wird für die kommenden fünf Jahre an vorderster Front der Wehr stehen. Ihm zur Seite steht David Mottes als Kommandant-Stellvertreter. Neuer Kassier ist Fabian Fischnaller. Florian Pedoth wird weiterhin als Schriftführer tätig sein. Ivan Benedetti, Rainer Sanin und Alexander Tell vervollständigen den Ausschuss. Zudem sind Armin Dalvai als Zugskommandant, Theo Giacomozzi als Gerätewart und die zwei Revisoren Walter Celva und Patrick Sanin im Ausschuss vertreten.

Mit Daniel Giacomozzi konnten wir vorerst den letzten Jugendfeuerwehrmann in den aktiven Dienst aufnehmen.



Neuer und alter Ausschuss



Neuer Kamerad Daniel Giacomozzi



Bürgermeister Manfred bedankt sich bei Markus

men. „Wir sind derzeit mit der Mannschaft noch sehr gut aufgestellt, in den kommenden Jahren benötigen wir aber unbedingt Nachschub“, stellt der neue Kommandant Dieter Parteli fest. „Nicht nur Jugendliche, auch Erwachsene können sich gerne bei uns melden“, ergänzt Vizekommandant David Mottes, „und wer weiß, vielleicht findet sich auch Kurtinigs erste Feuerwehrfrau!“ Ob ein geplanter Schnuppertag für Jugendliche in diesem Jahr stattfinden kann, ist leider ungewiss. Insgesamt zählt die Feuerwehr Kurtinig 26 aktive Mitglieder.

Nach dem Motto „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ steht die Mannschaft der Dorfbevölkerung stets zur Verfügung.

DANKE!

Lieber Markus, in den vergangenen 10 Jahren hat sich in der FF Kurtinig sehr viel getan. Angefangen mit der langersehnten Fertigstellung des neuen Gerätehauses im Jahr 2013 bis hin zum Ankauf des neuen MTFs 2019 sowie der neuen Einsatzbekleidung welche wir heuer erhalten

haben. Den wohl größten Anteil daran hattest zweifelsohne du, dafür gilt dir unser aller Dank.

Es hat sich viel getan, vieles hat sich zum Positiven gewandelt. Die stabile Führung der FF sowie das neue Gerätehaus haben für eine nie dagewesene Kameradschaft gesorgt. Die Zeiten als zu wenig Kameraden zu den Übungen erschienen sind, sind definitiv vorbei. Nach Einsätzen oder Übungen sitzen wir zum Teil noch für Stunden gemütlich zusammen. Dieser neue Zusammenhalt ist auch dir zu verdanken, dafür hast du unser aller Wertschätzung. Auf diesem Fundament wollen wir weiter aufbauen und hoffnungsvoll nach vorne blicken. Während wir in den vergangenen Jahren vieles in Sachen Infrastruktur und Ausrüstung erreicht haben, wird die neue Herausforderung mit Sicherheit im Finden neuer Wehrmänner und -frauen bestehen bzw. dem Aufbau einer neuen Jugendgruppe. Lieber Markus, du hast in den vergangenen 10 Jahren vieles ermöglicht und noch viel mehr geleistet, dafür dankt dir der neue Ausschuss sowie alle Kameraden der FF Kurtinig!



Sektion Kurtinig

Sezione di Cortina



In den Monaten der Coronavirus-Pandemie wurde viel über die Opfer der Familien gesprochen, vor allem aber über die Kinder, die im Haus eingeschlossen waren und mit dem Online-Unterricht und ohne jeglichen Kontakt zu anderen Kindern zurecht kommen mussten.

Der VKE-Ausschuss beschloss deshalb, alle unsere kleinen „Helden“ für ihren Einsatz, ihre Geduld und ihr Geschick

zu belohnen: Eine Medaille und eine Schokolade wurden den Kindern nach Hause gebracht – eine kleine Geste, die von allen sehr geschätzt wurde. Danke, liebe Kinder!

In questi mesi di pandemia da Coronavirus, si è parlato molto del sacrificio da parte delle famiglie, ma soprattutto dei bambini chiusi in casa alle prese con

lezioni online e senza nessun contatto con altri bambini.

Il nostro direttivo è sceso in campo ed ha deciso di premiare tutti i nostri piccoli “eroi” per il loro sforzo, la pazienza e la bravura con cui hanno affrontato tutta la situazione. Una medaglia e una barretta di cioccolato consegnate direttamente a casa, un piccolo gesto, molto gradito da tutti. Bravi bimbi!



Famiglia Cooperativa Salorno
Piazza San Martino, 4
39040 Cortina

Konsumverein Salurn
St.-Martins-Platz 4
39040 Kurtinig

Tel. 0471/81 82 83
P.iva – MwSt. 0016270211
e-mail: cortina.fcsalorno@hotmail.it



Leider finden zur Zeit keine Sprechstunden in Kurtinig statt (voraussichtlich erst ab Oktober wieder). Die MitarbeiterInnen des KVW Neumarkt sind weiterhin für Sie da!



Parteienverkehr findet nur mit Terminvereinbarung statt. Telefonisch und per E-Mail sind unsere Büros zu erreichen.

Der Familiensonntag des KVW am Fennberg findet NICHT statt.



Küche · Bad
Wohn- und Schlafräume
auf Maß

fine line
Tischlerei
Auf der Hört 6 - Tramin
Tel. 0471/820777
www.fineline.it



Wir haben sie – Ihre Familien-Jollys
www.familienjolly.it



Noi li abbiamo, i Jolly famiglia
www.jollyfamiglia.it

Wenn's mal eng wird – zieh den FAMILIEN-JOLLY!

Jede Familie kennt das – Terminüberschneidungen, unaufschiebbare Erledigungen oder einfach der Wunsch nach etwas Zeit für sich. Den Moment, in dem man eine verlässliche Bezugsperson benötigt, der man die Kinder anvertrauen kann – egal ob kurzfristig oder zu fest vereinbarten Terminen.

Auf unserer Plattform finden sich hilfesuchende Familien und Babysitter aus der unmittelbaren Umgebung. Echte Familien-Jollys, die als Bezugspersonen, Vortreter und Spaßmacher ein echter Trumpf sind, wenn Hilfe gefragt ist.

Sucht euch euren Familien-Jolly unter www.familienjolly.it



In Kooperation mit **KFS** Katholischer Familienverband Südtirol

Mit freundlicher Unterstützung von **agjd** ARBEITSGEMEINSCHAFT DER JUGENDBEREITE

Non sai che pesci pigliare? Pesca il JOLLY FAMIGLIA!

Succede in ogni famiglia: appuntamenti che si sovrappongono, impegni improcrastinabili e, a volte, il desiderio di prendersi qualche ora libera. Momenti in cui torna comodo poter contare su una persona di fiducia, qualcuno pronto ad occuparsi dei bambini, a orari fissi o al bisogno.

La nostra piattaforma è il luogo di incontro tra famiglie e babysitter della zona. È il luogo in cui trovare Jolly famiglia, confidenti e compagni di gioco, autentici assi nella manica da sfoderare quando serve.

Cerca il tuo Jolly famiglia su www.jollyfamiglia.it



Con il sostegno di **agjd** ARBEITSGEMEINSCHAFT DER JUGENDBEREITE

In cooperazione con **KFS** Katholischer Familienverband Südtirol

Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes? *Come si chiamano queste piante nel dialetto della vostra località natale?*

Das Naturmuseum Südtirol sucht mundartliche Pflanzennamen und bittet um Ihre Mithilfe. Wenn Sie für die abgebildeten Pflanzen eine eigene Bezeichnung in Ihrem Dialekt haben, teilen Sie uns diese bitte mit. E-Mail: pflanzennamen@naturmuseum.it
Besuchen Sie auch unsere Internetseite www.natura.museum/de/pflanzennamen für die Suche weiterer Pflanzennamen.

Il Museo di Scienze Naturali dell'Alto Adige è alla ricerca di nomi di piante dialettali e chiede il vostro aiuto. Se avete il vostro nome in dialetto per le piante qui raffigurate, fatecelo sapere.

E-mail: pflanzennamen@naturmuseum.it

Si prega di visitare anche il nostro sito web

www.natura.museum/it/nomi-di-piante per la ricerca di altri nomi di piante.



Wald-Geißbart (*Arnica montana*)



Klatschnelke (*Silene vulgaris*)



Maiglöckchen (*Convallaria majalis*)



Türkenbund (*Lilium martagon*)



Wilde Nelke (*Dianthus sylvestris*)



Große Klette (*Arctium lappa*)



Alpen-Waldrebe (*Clematis alpina*)



Knäuelgras (*Dactylis glomerata*)



Südtiroler Bäuerinnenorganisation

PRESSEMITTEILUNG 14.05.2020

„Es braucht Anerkennung und Unterstützung für alle Familien!“ "Ci vuole più riconoscimento e sostegno per tutte le famiglie"

Familie ist vielfältig, unverzichtbar und braucht Schutz. Vergessen wir nicht, wie wichtig sie für die Persönlichkeitsbildung der Kinder ist. Darauf verweist die Südtiroler Bäuerinnenorganisation am internationalen Tag der Familie am 15. Mai.

Die Institution „Familie“ hat heute viele Gesichter: Kleinfamilie, Großfamilie, Mehrgenerationenfamilie, Patchworkfamilie. Auch die bäuerlichen Familien ändern sich, obwohl auf vielen Höfen nach wie vor Alt und Jung anzutreffen sind. „Die Familie ist nicht ein Auslaufmodell, sondern eine bewährte Struktur“, so Landesbäuerin Antonia Egger. Die Familie als kleinste, aber wichtigste Struktur der Gesellschaft muss geschützt werden, fordert die Landesbäuerin: „Wenn Kinder aus einer gefestigten Familie kommen, dann haben diese im Normalfall auch als Jugendliche weniger Schwierigkeiten in der Schule oder in der Arbeitswelt. Familie trägt einfach. Deshalb sollte die Gesellschaft die Familie nicht nur in Gedanken begleiten, sondern auch finanziell!“ Bäuerin des Jahres 2020 Siegfried Stocker Lintner be-

schreibt die Familie wie einen Baum: „Wenn die Zweige auch in unterschiedliche Richtungen wachsen, halten die Wurzeln doch alles zusammen. Familie bedeutet für mich emotionaler Halt, Schutzraum, ein Ort, an dem man sich aufgehoben fühlt. Es bedeutet füreinander da zu sein, sich bedingungslos zu vertrauen, Liebe, Geborgenheit und eine gute Versorgung.“ Familie führt die Kinder an Bildung heran. Sie hat für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder eine Schlüsselposition, ist Stocker Lintner überzeugt: „Eine ältere Frau hat mir diese Weisheit weitergegeben: Die ersten sechs Lebensjahre deines Kindes machst du Erziehung, dann startest die Beziehung zu deinem Kind! In manchen Situationen musste ich an sie denken und ihr Recht geben.“

Angesichts der Herausforderung, die die Corona-Pandemie mit sich bringt, entstehen für einige Familien Schwierigkeiten, diese darf man nicht aus den Augen verlieren, sagt Siegfried Lintner Stocker. Die Familien müssen unterstützt werden: „Ich bin stolz, Teil eines starken Familienbaumes zu sein, der mir Zusammenhalt und Heimat gibt. Familie bedeutet für mich, sich so zeigen zu können, wie man eben ist.“

La famiglia è versatile, indispensabile e ha bisogno di protezione. Non dimentichiamo, inoltre, quanto è vitale per lo sviluppo personale dei bambini. Questo è il messaggio dell'Associazione delle Donne Coltivatrici Sudtirolesi (SBO) in occasione della Giornata Internazionale della Famiglia il 15 maggio.

Ci sono diversi tipi di famiglia: famiglie piccole, famiglie allargate, famiglie multigenerazionali o famiglie patchwork. Oggi anche le famiglie contadine stanno cambiando, nonostante il fatto che anziani e giovani continuano a vivere insieme su molti masi. "La famiglia non è un modello sociale antiquato, ma è una struttura collaudata nel tempo", dice presidente della SBO Antonia Egger. In quanto struttura sociale più piccola ma importante, la famiglia deve essere protetta, richiede la presidente: "I bambini che provengono da una famiglia stabile, affrontano di solito meno difficoltà a scuola o nella ricerca del lavoro. Pertanto, le famiglie non devono solo essere nei nostri pensieri, ma soprattutto ricevere maggiore sostegno finanziario!"

La vincitrice del premio Contadina dell'Anno 2020 Siegfried Stocker Lintner descrive la famiglia come un albero: "Se i rami crescono in tutte le direzioni le radici sono in grado di sostenerli. Per me la famiglia significa sostegno emotivo, rifugio, un posto dove ti senti al sicuro, ma anche aiutarsi a vicenda, avere fiducia, amore ed assistenza." La famiglia è il primo spazio educativo per i bambini. Stocker Lintner è convinta di svolgere un ruolo chiave nello sviluppo personale dei suoi figli: "Una donna anziana mi ha trasmesso una volta questa saggezza: I primi sei anni di vita servono per educare il tuo bambino, dopo inizia la vostra vera relazione! Me ne sono ricordata in diverse situazioni della mia vita e devo darle ragione."

In considerazione della sfida posta dal coronavirus, non possiamo perdere di vista le famiglie in condizione di difficoltà, dice Siegfried Stocker Lintner. Le famiglie devono ricevere un supporto adeguato: "Sono orgogliosa di far parte di un forte albero genealogico che mi trasmette senso di solidarietà e d'appartenenza. Per me, la famiglia è il posto in cui posso essere me stessa."

Immagine 1©SBO: Presidente dell'Associazione delle Donne Coltivatrici Sudtirolesi Antonia Egger
Immagine 2©Luca Ognibene: Vincitrice del premio Contadina dell'Anno 2020 Siegfried Stocker Lintner con la sua famiglia.



FRANZ-HARPF-STR. 15
39040 KURTINIG
Tel. 0471 817137
Fax 0471 809317
info@castelfeder.it
www.castelfeder.it



RANZI KG
S.a.s.
www.ranzikg.com

Wichtige Informationen Informazioni utili

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEÄMTER

**Montag, Mittwoch und Freitag:
9–12 Uhr; Donnerstag: 15–18 Uhr**
Tel.: 0471 817141, Fax: 0471 818035
E-Mail: info@gemeinde.kurtinig.bz.it

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Montag, Dienstag und Donnerstag,
15–16 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen
anderer dringender Verpflichtungen
kurzfristig verschoben werden können,
ist eine telefonische Terminvereinbarung
erwünscht. Tel.: 0471 817141

SPRECHSTUNDEN DER VIZEBÜRGERMEISTERIN

Lucia Baldo
Bei Bedarf unter folgender Handy-
Nummer erreichbar: 333 4523776

GEMEINDEBAUAMT

Sprechstunden des Gemeindetechnikers
Geom. Viktor Eccli: jeden Dienstag,
8–10 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen
anderer dringender Verpflichtungen
kurzfristig verschoben werden können,
ist eine telefonische Terminvereinbarung
erwünscht: 0471 817141

NOTRUFNUMMER 112

SELGAS 800835800

GEMEINDEÄRZTIN

Frau Dr. Natalia Polosatova
Ab 15.06.2020 neuer Stundenplan der
Gemeindeärztin, Tel.: 351 7100515
Alle Anfragen betreffend übliche Medika-
mente mittels SMS oder Whatsapp an die
Nr. 3517100515 schicken. Eventuell an die
E-Mail-Adresse polosatova@mail.ru
Für allfällige Beratungen SMS oder Whats-
app schicken und es wird zurückgerufen.
Die vokalen Gespräche gelten nur für
dringende Fälle.

Ambulatorium KURTINIG:
Dienstag: 9–12 Uhr, Donnerstag: 13–16 Uhr

Ambulatorium MARGREID:
Montag: 9–12 Uhr, Mittwoch: 13–16 Uhr,
Freitag 9–12 Uhr

KINDERARZT

Dr. Alfons Haller, Tel.: 0471 863113
Gartenweg 3, KURTINIG

MÜTTERBERATUNGSSTELLE

MARGREID: jeden 2. und 4. Freitag im
Monat, 9–11 Uhr (Tel. 0471 817160), Angela-
Nikoletti-Straße 6. SALURN: jeden Montag,
14–16 Uhr, und Donnerstag, 9–11 Uhr (Tel.
0471 888790), Mozartstraße 2. NEUMARKT:
jeden Montag und Mittwoch, 9–11 Uhr, und
am Donnerstag Nachmittag, 14–16 Uhr (Tel.
0471 829232), Franz-Bonatti-Platz 1

KRANKENPFLEGEDIENST

Die Bürger von Kurtinig können sich an
den Krankenpflegedienst von MARGREID
(Montag, Mittwoch, Freitag, 8–8.30 Uhr)
oder von SALURN (Montag–Freitag,
9.30–10 Uhr) wenden. Wer eine Betreuung
zu Hause benötigt, kann sich telefonisch
an den Krankenpflegedienst NEUMARKT
wenden. Tel. 0471 829238

APOTHEKEN SALURN + MARGREID

SALURN: Montag bis Freitag, 8–12 Uhr
und 15.30–19.00 Uhr, Samstag, 8–12 Uhr
MARGREID: Montag und Freitag,
8.30–12.00 Uhr, Mittwoch, 16–19 Uhr

FUSSPFLEGE FÜR SENIOREN IM BÜRGERHAUS VON KURTINIG

Mindestalter: 70 Jahre
Vormerkung: Tel. 0471 826611

SOZIALSPRECHSTUNDE KVV

Jeden 1. Samstag im Monat, 9–10 Uhr, im
Erdgeschoss des Bürgerhauses

VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVV Neumarkt
(2. Stock) jeden Donnerstag, 15–17 Uhr

ACLI

Der Steuerbeistand wird jeden Dienstag,
8–12.00 und 14.30–18 Uhr im Pastoral-
zentrum Neumarkt abgehalten. Für
Vormerkung: Tel. 339 4687829 (Rosanna
Cimadon)

AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“

Koordinatorin: Paula Pichler Teutsch,
Tel.: 338 8792317

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Sommer-Öffnungszeiten: Montag:
18–20 Uhr, Mittwoch: 18–20 Uhr,
Freitag: 9–11 Uhr; Tel.: 0471 817733

JUGENDRAUM

Mittwoch: 18–20 Uhr, Donnerstag, 18–
21 Uhr, Samstag: 16–19 Uhr; für Jugendliche
ab der 1. Mittelschule

RECYCLINGHOF

jeden Freitag, 17–19 Uhr (außer 1. Freitag
im Monat) und jeden 1. Samstag im Monat,
9–11 Uhr (wenn der Samstag ein Feiertag
ist, wird am Freitag geöffnet)

SCHADSTOFFSAMMLUNG

am 17.09.2020, von 8 bis 9 Uhr,
am St.-Martins-Platz

NISF/INPS NEUMARKT

Das Büro befindet sich im Erdgeschoss des
Rathauses von Neumarkt. Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag, 8.30–12.30 Uhr

TELEFONZENTRALE LANDESVERWALTUNG

Tel.: 0471 411111
www.provinz.bz.it/approv/ressorts_d.asp

VERKEHRSMELDEZENTRALE

Verkehrsinfo: Tel. 0471 200198
Fax-Abruf: 0471 201157



COSTRUZIONI E LAVORAZIONI IN ACCIAIO INOX
HERSTELLUNG AUS EDELSTAHL

Via degli artigiani, 2 · Handwerkerstraße 2
39040 Cortina · Kurtinig (Bz)
Tel. 0471 817395, Fax 0471 817720 · calinox@brannercom.net



ingenieurbüro studio d'ingegneria engineering consultancy

Schlachthofstr. 65
via Macello 65
Bozen / Bolzano
Tel. 0471 97 83 56
info@buroweiss.it
www.buroweiss.it

vmz@provinz.bz.it
www.provinz.bz.it/vmz

SÜDT. VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVW Neumarkt jeden Dienstag, 15–17 Uhr
Tel.: 0471 975597, Fax: 0471 979914
www.consumer.bz.it, info@consumer.bz.it

AMT FÜR SPRACHGRUPPEN-ZUGEHÖRIGKEIT

Landesgericht Bozen: Montag–Freitag, 9–12 Uhr, Tel. 0471 226312

DIENSTSTELLE FÜR ZWEI- UND DREISPRACHIGKEITSPRÜFUNGEN

Perathonerstraße 10, 39100 Bozen, Tel.: 0471 413900, Fax: 0471 413999, zdp@provinz.bz.it

VOLKSANWALTSCHAFT

C.-Cavour-Straße 23/c, 39100 BOZEN
Tel. 0471 301155, Fax 0471 981229
post@volksanwaltschaft.bz.it
Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland, Lauben 26, 39044 NEUMARKT (1. Stock): am 4. Montag jeden 2. Monat, 9.30–11.30 Uhr; Voranmeldungen: Tel. 0471 301155

ORARIO D'APERTURA DEGLI UFFICI COMUNALI

Lunedì, mercoledì e venerdì: ore 9–12
Giovedì: ore 15–18

tel.: 0471 817141, fax: 0471 818035
e-mail: info@comune.cortina.bz.it

UDIENZE DEL SINDACO

Lunedì, martedì e giovedì, ore 15–16
Siccome queste udienze per altri impegni urgenti possono subire delle variazioni, si chiede un appuntamento dietro accordo telefonico. tel. 0471 817141

UDIENZE DELLA VICESINDACA

Lucia Baldo
In caso di richieste, si può telefonare al n. 333 4523776

UFFICIO TECNICO COMUNALE

Udienze del tecnico comunale Geom. Viktor Eccli: ogni martedì, ore 8–10. In quanto le udienze potrebbero essere spostate per impegni urgenti, si chiede di concordare l'appuntamento telefonicamente: 0471 817141

CHIAMATE DI EMERGENZA 112 SELGAS 800835800

MEDICO COMUNALE

Dott.ssa Natalia Polosatova
A partire dal 15/06/2020 nuovo orario di servizio del medico condotto, tel.: 351 7100515
Inviare tutte le richieste ripetitive di farmaci mediante SMS o Whatsapp al n. 3517100515. In alternativa scrivere via mail: polosatova@mail.ru
Per consultazioni inviare SMS o Whatsapp e sarete richiamati. Le chiamate vocali solo per emergenze.
Ambulatorio di CORTINA:
martedì: 9–12 Uhr, giovedì: 13–16 Uhr
Ambulatorio di MAGRÈ: lunedì: 9–12 Uhr, mercoledì: 13–16 Uhr, venerdì: 9–12 Uhr

PEDIATRA

Dott. Alfons Haller, tel.: 0471 863113,
Via degli Orti, 3, CORTINA

CONSULTORIO PEDIATRICO

Magrè: ogni 2° e 4° venerdì del mese dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 817160), via Angela Nikoletti, 6. Salorno: tutti i lunedì dalle ore 14 alle ore 16, e giovedì dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 888790), via Mozart, 2. Egna: tutti i lunedì e mercoledì dalle ore 9 alle ore 11; il giovedì pomeriggio dalle ore 14 alle ore 16 (tel. 0471 829232), piazza Franz Bonatti, 1

SERVIZIO DI INFERMERIA

I cittadini di Cortina possono rivolgersi al servizio di infermeria di MAGRÈ (lunedì, mercoledì, venerdì, ore 8–8.30) o di SALORNO (lunedì–venerdì, ore 9.30–10). Chi ha bisogno di un'assistenza domiciliare, può rivolgersi al servizio di infermeria di EGNA, tel. 0471 829238

FARMACIE SALORNO E MAGRÈ

SALORNO: lunedì–venerdì: ore 8–12 e ore 15.30–19, sabato: ore 8–12

MAGRÈ: lunedì e venerdì: ore 8.30–12, mercoledì: ore 16–19

PEDICURE PER ANZIANI NELLA CASA CIVICA

Età minima: 70 anni
Prenotazioni: tel. 0471 826611

ORARI SERVIZI SOCIALI KVW

Il primo sabato di ogni mese, ore 9–10, al pianoterra della casa civica

CENTRO TUTELA CONSUMATORI

Udienze presso la sede dell'ufficio KVW a Egna (2° piano) ogni giovedì: ore 15–17

ACLI

L'assistenza fiscale avviene ogni martedì, ore 8–12.30 e ore 14.30–18.00 presso il centro pastorale di Egna. Per prenotazioni: tel. 339 4687829 (Cimadon Rosanna)

AZIONE "PRANZO A DOMICILIO"

Coordinatrice: Paula Pichler Teutsch, tel.: 338 8792317

BIBLIOTECA COMUNALE

Orari di apertura estivi: lunedì: ore 18–20, mercoledì: ore 18–20, venerdì: ore 9–11; tel.: 0471 817733

SALA GIOVANI

Mercoledì: ore 18–20; giovedì: ore 18–21; sabato: ore 16–19 – per giovani a partire dalla prima classe della scuola media

CENTRO DI RICICLAGGIO

ogni venerdì, ore 17–19 (escluso il 1° venerdì del mese) e ogni 1° sabato del mese, ore 9–11 (se il 1° sabato del mese è un giorno festivo il centro rimarrà aperto il venerdì.)

RACCOLTA RIFIUTI TOSSICO-NOCIVI

17/9/2020, dalle ore 8 alle ore 9 in piazza San Martino.

INPS – AGENZIA DI EGNA

L'ufficio si trova al pianoterra del municipio di Egna. Orari di apertura: martedì e giovedì, ore 8.30–12.30

CENTRALE TELEFONICA GIUNTA PROVINCIALE

Tel.: 0471 411111
www.provincia.bz.it/aprov/ressorts_i.asp

CENTRALE VIABILITÀ

Informazioni traffico: tel. 0471 200198
fax: 0471 201157, vmz@provinz.bz.it
www.provincia.bz.it/vmz

UFFICIO PER LE DICHIARAZIONI DI APPARTENENZA LINGUISTICA

Tribunale Bolzano, lunedì–venerdì, ore 9–12, tel. 0471 226321

CENTRO TUTELA CONSUMATORI E UTENTI ALTO ADIGE

Udienze presso la sede dell'ufficio KVW di Egna ogni martedì, ore 15–17
Tel.: 0471 975597, fax 0471 979914
www.consumer.bz.it
info@consumer.bz.it

SERVIZIO ESAMI DI BI E TRILINGUISMO

Via Perathoner, 10, 39100 Bolzano, tel.: 0471 413900, fax: 0471 413999, ebt@provincia.bz.it

DIFENSORE CIVICO

Via C. Cavour 23/C – 39100 Bolzano
tel. 0471 301155, fax: 0471 981229
post@difensorecivico.bz.it
Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina, portici, 26, 39044 Egna (1° piano), il 4° lunedì ogni secondo mese, ore 9.30–11.30, preavviso: tel. 0471 301155



**ELEKTRO
BACHMANN**
TRAMIN
Tel. 0471 863871 • www.elektrobachmann.it • Fax 0471 861188



Platz für Tradition.

Zum Beispiel für deine Werte.
Und was ist dir wichtig?

Spazio alla tradizione.

Ad esempio per i tuoi valori.
Cosa conta di più per te?

Als Südtiroler Bank sind wir mit der lokalen Kultur und unserem Brauchtum fest verwurzelt. Südtirol ist einzigartig und darum fördern wir seine kulturelle Vielfalt. www.raiffeisen.it

In veste di banca altoatesina, le nostre radici affondano nella cultura, nelle usanze e nei costumi del territorio. L'Alto Adige è una realtà unica nel suo genere, la cui ricchezza culturale merita di essere valorizzata. www.raiffeisen.it



Raiffeisen

Meine Bank
La mia banca